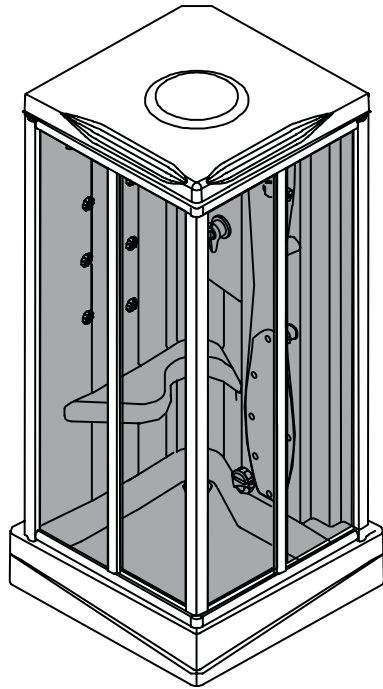


MONTAGE - UND GEBRAUCHS- ANWEISUNG



Topara 90 Steam quadratisch



Topara 90 Steam viertelskreis

Topara 90 Steam quadratisch / Topara 90 Steam viertelskreis

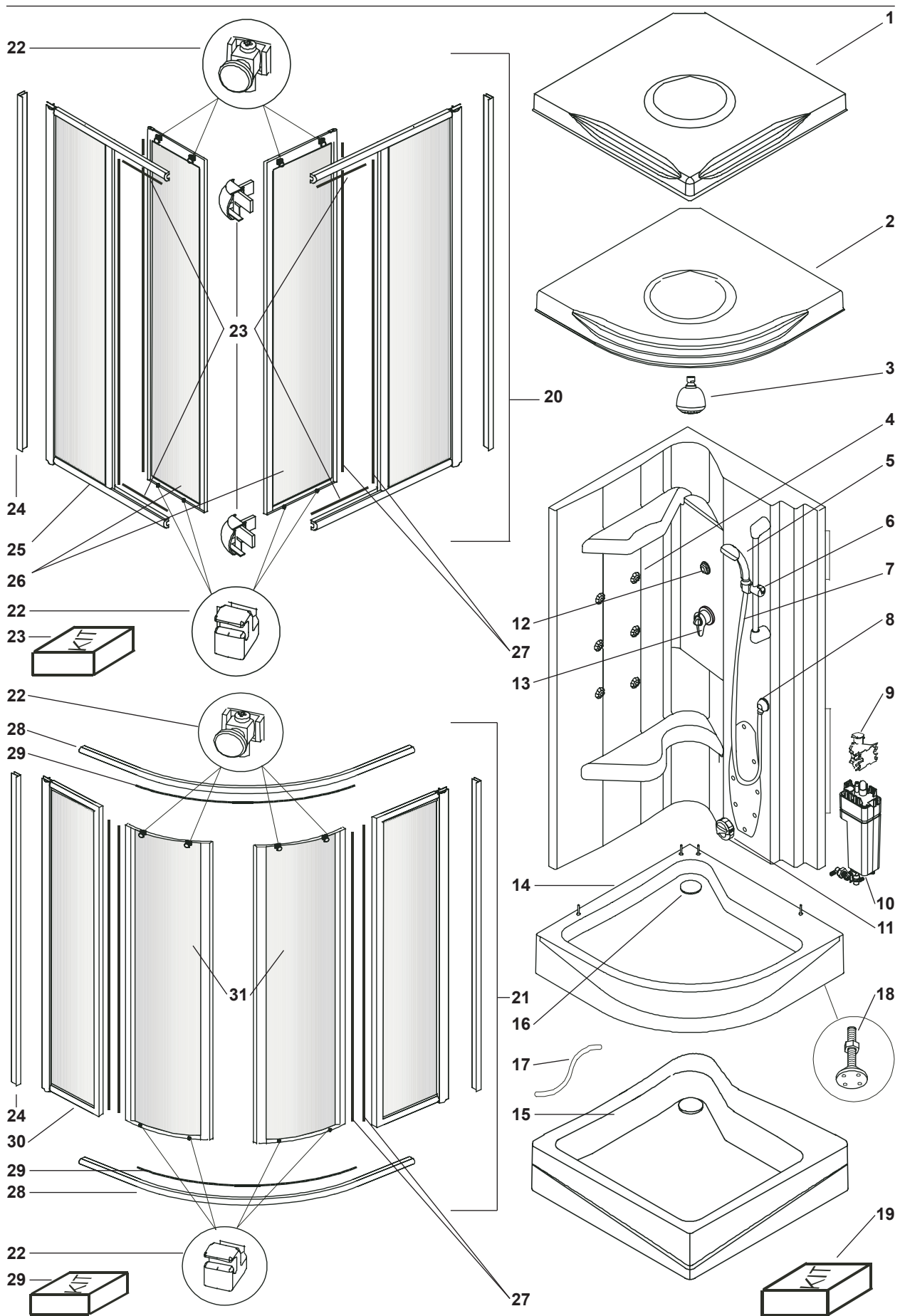
INHALTSVERZEICHNIS

ERSATZTEILE

Ersatzteile	2 - 3	Pos.	Beschreibung	Nummer	VE*
Vorwort	4	1	Dach Topara quadratisch	97169000	1
Verwendete Symbole	4	2	Dach Topara viertelskreis	97170000	1
Wichtige Hinweise	5	3	Kopfbrause	97171000	1
Verpackungsinhalt	6	4	Seitenbrause	25944000	1
Zubehörteile	6	5	Handbrause	97172000	1
Schrauben	7	6	Handbrausenhalter	97173000	1
Einbauvorbereitungen	8 - 9	7	Brauseschlauch	28276000	1
Technische Daten	10	8	Abdeckung Brauseanschluss	97454000	1
Werkzeug	11	9	Magnetventil	96955000	1
Aufbau Duschwanne	12 - 13	10	Dampfgenerator	96956000	1
Aufbau Wand	14 - 16		Wasserstandsensoren	96957000	1
Einbau Türen	17 - 26		Magnetventil Wasserabfluss	96959000	1
Montage Dach	27 - 30		Dampfgenerator	96960000	1
Erdungsmassnahme	31		Heizspirale (230 V / 2200 W)	96960000	1
Stromversorgung	32		Überhitzungsschutz Thermostat	97124000	1
Montage Verbindungsschläuche	33 - 34		Schaltkasten	96961000	1
Wasseranschluss	35	11	Dampfaustrittsdüse	96963000	1
Befestigung der Duschkabine	36 - 37	12	Tastatur	96953000	1
Montage Schlauch und Handbrause	38	13	Griff	97174000	1
Thermostat einjustieren	39		Rosette	97175000	1
Bedienung Armatur	40		Temperaturregeleinheit	94282000	1
Funktionsweise Hand- und Kopfbrause	41		Ab- / Umstellventil	25986000	1
Funktionsweise Dampfen	42	14	Duschwanne Topara viertelskreis	97176000	1
Wartung und Instandhaltung	43 - 44	15	Duschwanne Topara quadratisch	97177000	1
		16	Ablauf	97178000	1
		17	Ablaufschlauch	97179000	1
		18	Wannenfuß	96967000	1
		19	Montageset	97180000	1
		20	Glasabtrennung Topara quadratisch	97181000	1
		21	Glasabtrennung Topara viertelskreis	97182000	1
		22	Gleitrollen- / Auflageklammer-Set	97183000	1
		23	Montageset, horizontale Dichtung und Eckverbindung	97184000	1
		24	Ausgleichsprofil	97185000	1
		25	Türelement feststehend Topara quadratisch	97186000	1
		26	Schiebetüren Topara quadratisch	97187000	2
		27	vertikale Dichtung	97188000	2
		28	Führungsschiene	97189000	1
		29	Montageset und horizontale Dichtung	97190000	1
		30	Türelement feststehend Topara viertelskreis	97191000	1
		31	Schiebetüren Topara viertelskreis	97192000	1

* = Verpackungseinheit

ERSATZTEILE



VORWORT

Die vorliegende Anleitung ist für den Installateur gedacht, sie beschreibt den korrekten Einbau der Produkte Topara 90 Steam quadratisch und Topara 90 Steam viertelskreis.

Die Duschkabine entspricht den Richtlinien und weist daher keine Gefahren für den Benutzer auf, falls sie nach den vom Hersteller gelieferten Anweisungen eingebaut, benützt und gepflegt wird und unter der Bedingung, dass die elektrischen und mechanischen Teile voll funktionstüchtig gehalten werden.

Die Tragstruktur ist sehr widerstandsfähig, die Duschkabine ist aus Koextrusions-Acrylmaterial hergestellt und wird direkt vom Hersteller zusammengebaut.

Die Duschkabine ist in Konformität mit den Niederspannungsrichtlinien 73/23/EWG, 93/68/EWG und der Norm CEI 64-8 (IEC 364) hergestellt.

Die Schutzart der Duschkabine ist IPX4, die Nennspannung ist 230 V, die Nennleistung ist 2400 W.

Die von der Europarichtlinie für elektromagnetische Verträglichkeit auferlegten Sicherheitsanforderungen (Richtlinien 89/336/EWG, 92/31/EWG, 93/68/EWG) und die Konformität mit der letzteren wird durch die Anwendung folgender europäischer Normen gewährleistet: EN 55014, EN 55104, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3.

In der vorliegenden Einbauanleitung und an einigen Stellen auf dem Produkt selbst befinden sich Symbole, die nachfolgend beschrieben werden.

VERWENDETE SYMBOLE

ACHTUNG STROMSCHLAGGEFAHR

Meldet dem betreffenden Personal, dass der beschriebene Vorgang, falls nicht unter Einhaltung der Sicherheitsvorschriften ausgeführt, das Risiko eines elektrischen Schlags birgt.



ACHTUNG ALLGEMEINE GEFAHR

Meldet dem betreffenden Personal, dass der beschriebene Vorgang, falls nicht unter Einhaltung der Sicherheitsvorschriften ausgeführt, das Risiko von Körperverletzungen birgt.



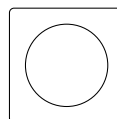
ANMERKUNG.

Weist das betreffende Personal auf Informationen hin, deren Nichtbeachtung zu leichten Personen- oder Produktschäden führen kann.



HINWEISE.

Weist das betreffende Personal auf Informationen hin, deren Inhalt wichtig ist und berücksichtigt werden soll.



INSTALLATEUR

Fachtechniker, der imstande ist, das Produkt unter normalen Bedingungen einzubauen und Eingriffe wie Einstellungen, Wartungs- und notwendige Reparaturarbeiten an mechanischen Teilen auszuführen. Er ist nicht befähigt, Eingriffe an elektrischen Anlagen auszuführen, wenn diese unter Spannung stehen.



ELEKTRIKER

Fachtechniker, der imstande ist, das Produkt unter normalen Bedingungen einzubauen. Er ist für alle Eingriffe elektrischer Art wie Einstellungen, Wartung und Reparaturen zuständig. Er ist imstande, unter Spannung in Schaltschränken oder elektrischen Dosen zu arbeiten.



WICHTIGE HINWEISE

Vor dem Einbau des Produktes muss geprüft werden, ob der Fußboden, auf dem die Duschkabine installiert wird, ausreichend nivelliert ist, ob er das Gewicht tragen kann, (siehe Einbauvorbereitungen auf Seite 8) und ob alle technischen Ausrüstungen vorhanden sind.

Vor der Ausführung von Reinigungs- und Wartungsarbeiten muss das Produkt auf den Energiezustand Null gebracht werden, der FI-Sicherungsautomat muss auf Position "0" "OFF" sein (siehe Einbauvorbereitungen auf Seite 8).

Die Wartung (Entkalkung des Dampfgenerators) und die Einstellung des Produktes sollten von einem Fachmann ausgeführt werden.

Nach jeder Wartungs- bzw. Einstellarbeit müssen die verschiedenen Inspektions- und Schutzplatten wieder montiert werden.

Aufgrund des Gewichtes und der großen Ausmaße muss der Zusammenbau des Produktes von zwei Personen ausgeführt werden.

Die Inspektionsplatten oder die Wand nicht absichtlich entfernen und die Identifizierungsetiketten des Produktes nicht entfernen oder verdecken.

Der Einbau von elektrischen Vorrichtungen (Steckdosen, Schalter, Lampen, usw.) im Badezimmer bzw. im Installationsraum des Geräts muss nach den diesbezüglich gültigen Vorschriften erfolgen.



Die Herstellerfirma lehnt jede Verantwortung ab im Falle, dass:

- die Vorschriften der Norm C.E.I. 64.8 (IEC 364) hinsichtlich der elektrischen Anlage der Wohnung nicht eingehalten werden;
- die in der vorliegenden Gebrauchsanweisung aufgeführten Installations und Wartungsvorschriften nicht eingehalten werden;
- die Dampfkabine nicht gemäß den Normen C.E.I. EN 60335-1 und C.E.I. EN 60335-2-60 benutzt und eingebaut wird;
- Vor der Benutzung des Produkts lesen Sie bitte die vorliegende Gebrauchsanweisung vollständig und aufmerksam durch.
- Bewahren Sie die vorliegende Gebrauchsanweisung auf, um jederzeit etwas nachschlagen zu können.
- Die Gebrauchsanweisung ist für verschiedene Modelle und Versionen geschrieben worden; das Aussehen des Produkts kann daher von den Abbildungen abweichen; dies beeinträchtigt allerdings in keinsten Weise die Anleitungen, die gleich bleiben.
- Der Hersteller behält sich das Recht vor, ohne Vorankündigung oder Austausch jedwede Änderungen vorzunehmen, die er für angebracht hält.

- Das vorliegende Produkt darf nur zu dem Zweck benutzt werden, für den es entworfen wurde. Der Hersteller ist nicht verantwortlich für eventuelle, aus unzuweckmässigem Gebrauch resultierende Schäden.
 - Die Identifikationsdaten des Produkts (Modell, elektrische Leistung, Spannung, Name des Herstellers) sind auf der silberfarbenen Plakette auf der Rückseite der Revisionsabdeckung angegeben. Die Plakette wird bei der Abnahme ausgestellt.
 - Vergewissern Sie sich, dass der Abfluss stets gut funktioniert.
 - Vergewissern Sie sich, dass der Fussboden stets sauber und trocken ist, um zu vermeiden, dass jemand ausrutscht und hinfällt.
 - Um Unfälle zu vermeiden, sollten Sie sich vergewissern, dass weder Kinder noch Behinderte die Dampfkabine benutzen können, es sei denn, sie werden unablässig überwacht.
 - Vom Gebrauch der Dampfkabine mit zu heissem Wasser wird abgeraten. Benutzen Sie Wasser mit einer Höchsttemperatur von 38°C.
 - Vor dem Benutzen der Dampffunktion sollte stets eine Kontrolluntersuchung beim Arzt erfolgen.
 - Personen mit Übergewicht, Herz-, Kreislauf- oder Blutdruckstörungen, Diabetes, ältere Menschen und schwangere Frauen sollten vor der Benutzung der Dampfkabine einen Arzt konsultieren.
 - Personen, die Medikamente nehmen, sollten vor der Benutzung der Dampfkabine einen Arzt konsultieren, da einige Medikamente zu Schlafenheit führen könnten und auf den Herzschlag, den Kreislauf und den Blutdruck einwirken könnten.
 - Die Einnahme von Alkohol, Drogen und Medikamenten vor und während des Gebrauchs der Dampfkabine ist verboten, da diese zu Bewusstseinsverlust führen könnten.
 - Personen, die unter Herzleiden, inneren Entzündungen, ansteckenden Krankheiten oder Epilepsie leiden oder Herzschrittmacher tragen, dürfen die Dampfkabine nicht benutzen.
 - Sollte es notwendig sein, Bestandteile auszuwechseln, ausschließlich original Ersatzteile verwenden.
 - Am Ende der Lebensdauer des Produktes darf dieses nicht in die Umwelt gegeben werden – wenden Sie sich an Kunststoff-Entsorgungsfirmen.
- ACHTUNG.**
Kein essigsäurehaltiges Silikon verwenden.
 Auf der Silikontube kontrollieren, dass das Silikon nicht essigsäure beinhaltet. Durch den Gebrauch von essigsäurehaltigem Silikon können die Akrylteile der Duschkabine beschädigt werden.
- Alle angegebenen Maße sind in mm.**

Topara 90 Steam quadratisch / Topara 90 Steam viertelskreis

VERPACKUNGSINHALT

ZUBEHÖRTEILE

Topara 90 Steam quadratisch

1. WAND

A= 940 mm
B= 940 mm
C= 2070mm
D= 665 mm
GEWICHT = 56 Kg

2. DUSCHWANNE

A= 1060 mm
B= 1060 mm
C= 415 mm
GEWICHT= 34 Kg

3. ABSCHLUSSELEMENT

A= 870 mm
B= 100 mm
C= 1910 mm
GEWICHT= 30 Kg

Topara 90 Steam viertelskreis

1. WAND

A= 940mm
B= 940 mm
C= 2070 mm
D= 665 mm
GEWICHT = 56 Kg

2. DUSCHWANNE

A= 1060 mm
B= 1060 mm
C= 415 mm
GEWICHT= 30 Kg

3. ABSCHLUSSELEMENT

A= 510 mm
B= 170 mm
C= 1910 mm
GEWICHT= 34 Kg

IN VERPACKUNG NR. 2

ENTHALTENE ZUBEHÖRTEILE.

Zubehörpackung mit:
6 Muttern E M6 Edelstahl.
4 Unterlegscheiben AMT 6.4X18 Edelstahl.
2 Kappen als Abdeckung der Schraube.
2 Unterkappen als Abdeckung der Schraube
2 Nypondübeln S6
2 Schrauben PNL TSP C 4X40 Edelstahl.
10 Schrauben AF TSP 3.9X16 ZN
2 Befestigungsbügel für Kabinenwand.
2 Schrauben TE M6X40 ZN
2 Schrauben TSP C M4X25 Edelstahl.
2 Muttern E M4 Edelstahl.
4 Unterlegscheiben AMT 4.3X16 Edelstahl.
10 Schrauben AF TC 3.9X25 ZN
4 Schrauben AU TCB C 3.9X22 Edelstahl.
2 Schrauben TCB M4X39 Edelstahl.

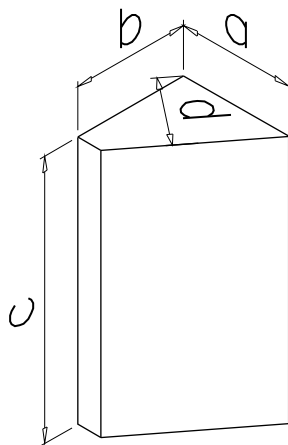
IN VERPACKUNG NR. 3

ENTHALTENE ZUBEHÖRTEILE.

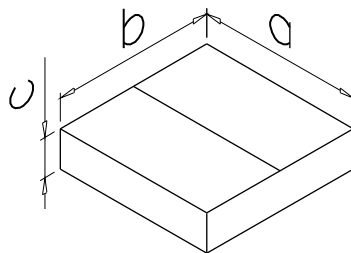
Zubehörpackung für **Topara 90 Steam quadratisch** mit:
4 Schrauben AU TCB C 3.9X13 Edelstahl. UNI 6954
Mt 1700 Dichtungen für Kriechen
2 Eckverbindung (nur für viereckige verschluss)

Zubehörpackung für **Topara 90 Steam viertelskreis** mit:
4 Schrauben AU TCB 3.9X32 Edelstahl.
1700 mm Dichtungen für Türrahmen.

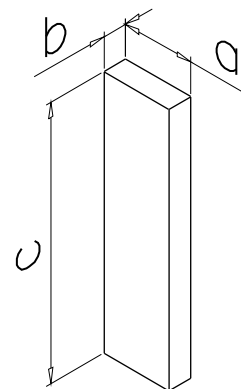
Nicht alle in den Verpackungen enthaltenen Zubehörteile werden für den Einbau der Duschkabine benötigt.



1



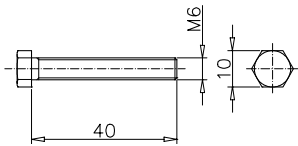
2



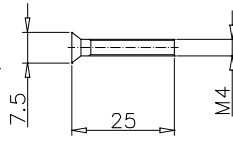
3

SCHRAUBEN

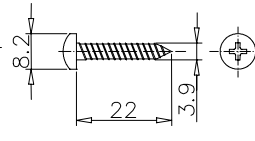
2 Schraube TE M6X40
ZN UNI 5739.



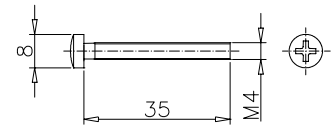
3 Schraube TSP C
M4X25 Edelstahl UNI
7688.



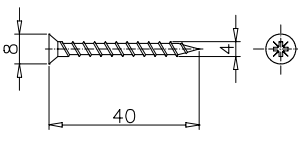
27 Schraube AU TCB
3,9X22 Edelstahl UNI
6954.



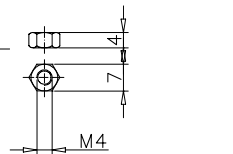
24 Schraube TSP C
M4X35 Edelstahl UNI
7688.



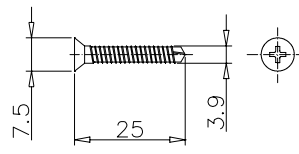
7 Schraube PNL TSP
C 4X40 Edelstahl DIN
7505-A.



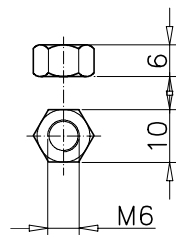
9 Mutter E M4 Edelstahl
UNI 5588.



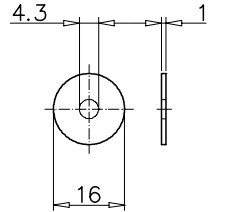
22 Schrauben AF TSP
3,9X25 ZN UNI 8119.



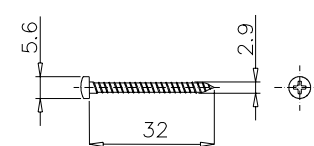
11 Mutter EM6Edelstahl
UNI 5588.



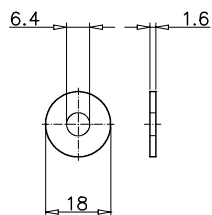
12 Unterlegscheibe
AMT 4,3X16 Edelstahl
UNI 6593.



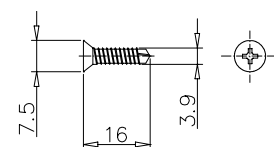
28 Schraube AU TCB
2,9X32 Edelstahl UNI
6954.



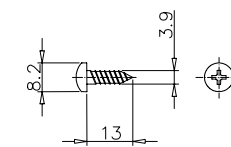
14 Unterlegscheibe
AMT 6,4X18 Edelstahl
UNI 6593.



17 Schrauben AF TSP
3,9X16 ZN UNI 8119.



20 Schraube AU TCB
3,9X13 Edelstahl UNI
6954.



EINBAUVORBEREITUNGEN

Vor dem Einbau bitte prüfen:

1. Die Tragfähigkeit des Fußbodens muss einer Belastung von 200 kg/m² entsprechen.
2. Der Fußboden muss ausreichend nivelliert sein, d. h. ein waagerechter und ebener Fußboden.
3. Der Fußboden muss im Einbaubereich gefliest sein.



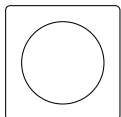
Allgemein:

Während Reinigungs- und Wartungsarbeiten muss der Hauptschalter auf "OFF" gestellt sein.

Wartungs- und Einstellarbeiten dürfen nur von einem Fachmann durchgeführt werden.

Nach Wartungsarbeiten müssen die Serviceabdeckungen ordnungsgemäß montiert werden.

Bestehende Sicherheitsvorkehrungen und Sicherheits-einrichtungen dürfen nicht verändert oder entfernt werden.



Die Dampfdusche darf in ihrer Bauart nicht verändert werden. Nur Originalersatzteile verwenden.

Stromversorgung:

Der Elektroanschluss sollte ausschließlich vom Elektrofachmann, Ihrem Elektro-Installateur durchgeführt werden. Die gesamte Stromversorgung erfolgt über einen 230 V/50 Hz Wechselstromanschluss und muss über einen 2-poligen FI-Schalter mit 30 mA Fehlerstrom abgesichert werden.

Bei der Elektro-Installation sind die entsprechenden VDE-, Landes- und EVU-Vorschriften in der jeweils gültigen Fassung einzuhalten. Die Installations- und Prüfungsarbeiten sind von einem zugelassenen Elektrofachmann auszuführen, unter Berücksichtigung von VDE 0100 Teil 701. Sämtliche Arbeiten an der Dampfdusche dürfen nur im spannungsfreien Zustand vorgenommen werden!

ZEICHENERKLÄRUNG:

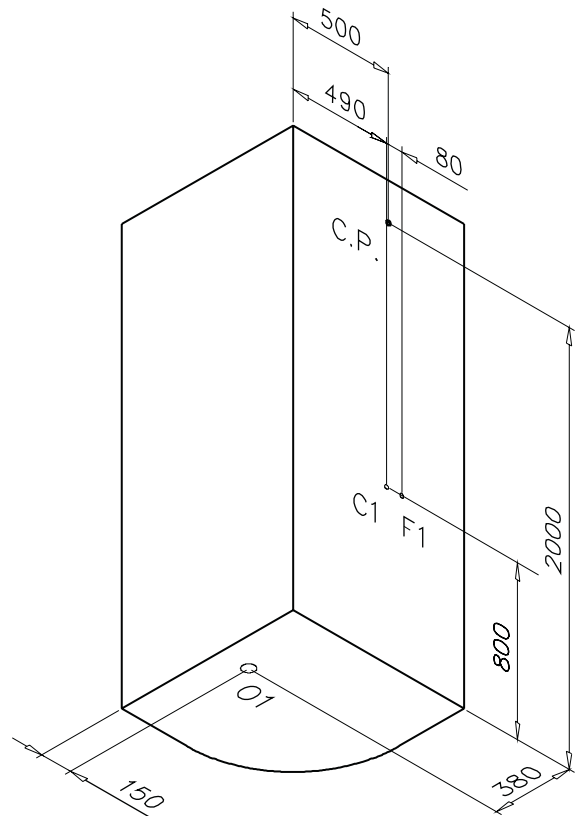
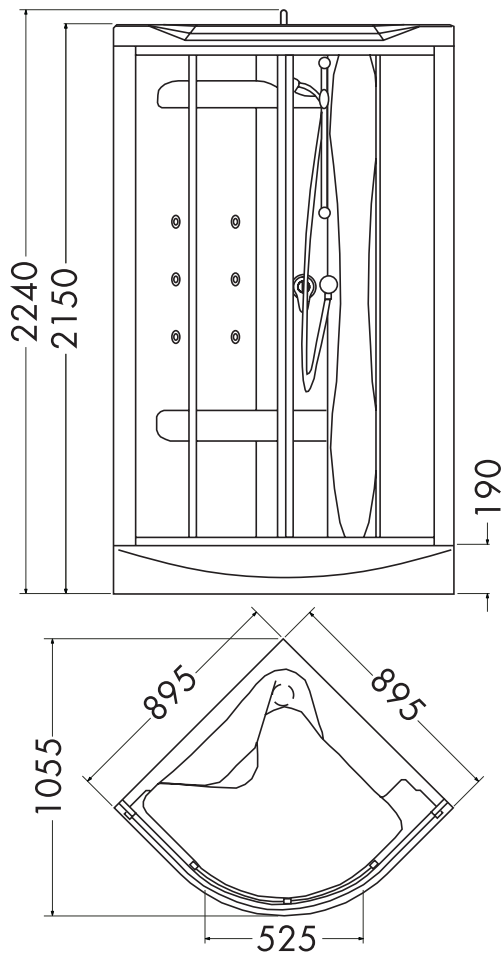
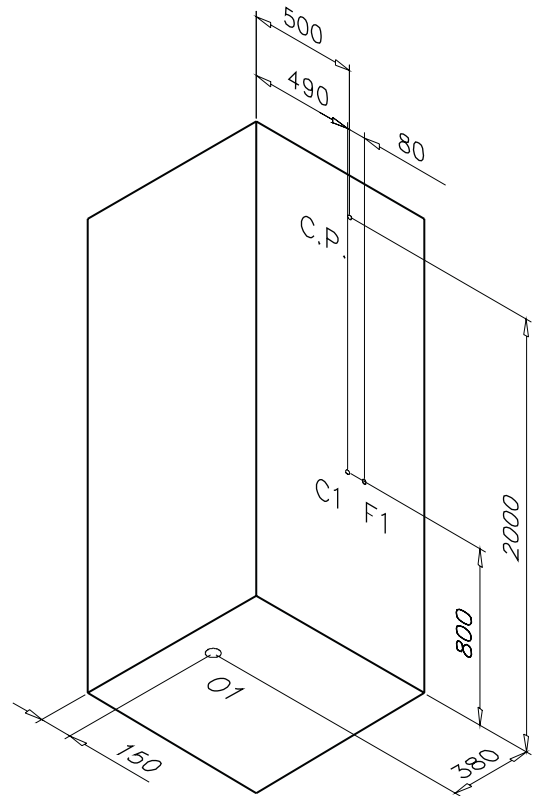
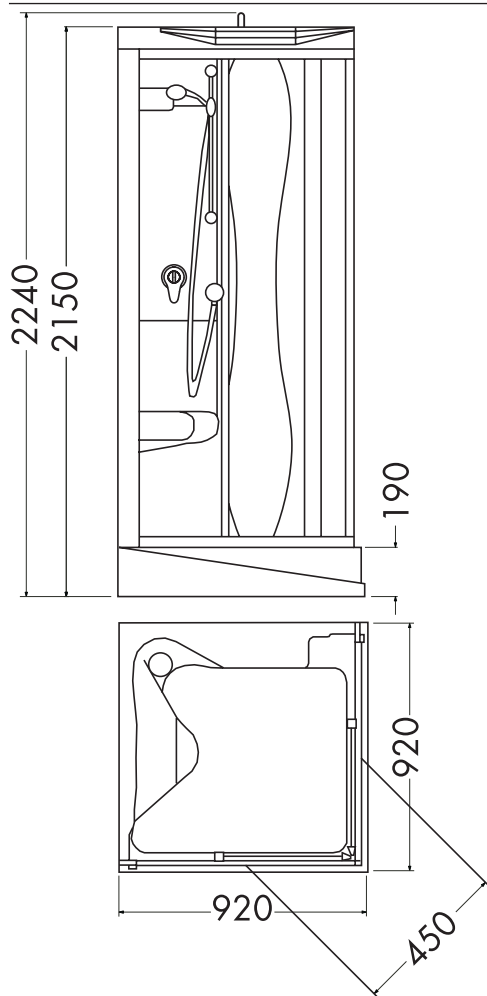
C.P.: Empfohlene Stelle für den Austritt der elektrischen Versorgung aus der Wand.

F1: Empfohlene Stelle für den Austritt der Kaltwasserleitung aus dem Wassernetz der Wohnung für die Verbindung zur Kabine.

C1: Empfohlene Stelle für den Austritt der Warmwasserleitung aus dem Wassernetz der Wohnung für die Verbindung zur Kabine.

O1: Empfohlene Stelle für den im Fußboden versenkten Abfluss.

EINBAUVORBEREITUNGEN



Topara 90 Steam quadratisch / Topara 90 Steam viertelskreis

TECHNISCHE DATEN

Technische Daten

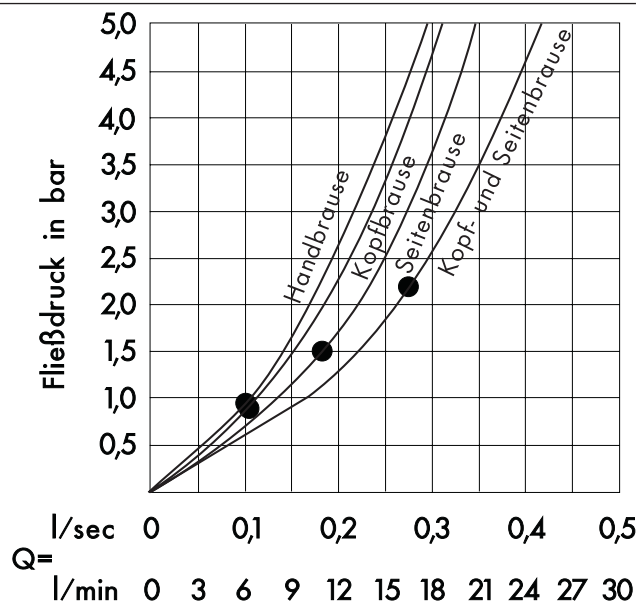
Mindestfließdruck:	2 bar
Betriebsdruck:	max. 10 bar
Empfohlener Betriebsdruck:	2 – 5 bar
Prüfdruck:	16 bar
Heißwassertemperatur:	max. 70 °C
Empfohlene Heißwassertemp.:	60 °C
Sicherheitssperre:	38 °C

Durchflussleistung bei 3 bar:

Handbrause:	13,1 l/min
Seitenbrausen:	16,1 l/min
Kopfbrause:	14,0 l/min
Kopf- und Seitenbrause:	19,4 l/min
Dampferzeuger:	2,0l/30min

Funktionstüchtig ab 2 bar.

Anschluss für Wasserzulauf und Wasserablauf sind nach den derzeit gültigen DIN 1988 / EN1717 und den örtlichen Vorschriften zu installieren.



● ab hier korrekte Funktion



Durchlauferhitzer:

Die Dampfdusche kann nicht in Verbindung mit hydraulisch, elektronisch und thermisch gesteuerten Durchlauferhitzern eingesetzt werden.

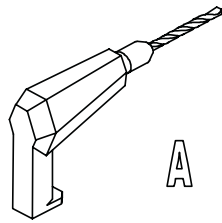
Druckunterschiede:

Die Drücke zwischen den Kalt- und Warmwasseranschlüssen müssen ausgeglichen werden.

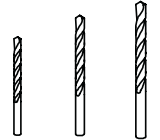
WERKZEUG

Sich vor dem Einbau mit folgendem Werkzeug ausrüsten:

- A. Bohrmaschine.
- B. Bohrer mit 3 mm Durchmesser.
- C. Bohrer mit 4 mm Durchmesser
- D. Bohrer mit 6 mm Durchmesser (für Mauern).
- E. Schrauber mit Kreuzzeinsatz.
- F. Maulschlüssel 7 mm.
- G. Maulschlüssel 8 mm.
- H. Maulschlüssel 10 mm.
- I. Maulschlüssel 13 mm.
- J. Maulschlüssel 15mm.
- K. Ratschenschlüssel mit 10 mm Einsätzen.
- L. Sternschraubenzieher.
- M. Wasserwaage.
- N. Schere.
- O. Zange.
- P. Silikon.



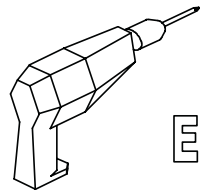
A



B

C

D



E

F



G



H



I



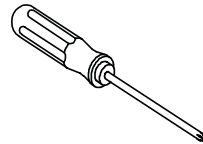
J



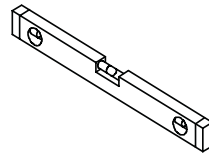
K



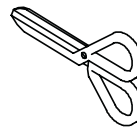
L



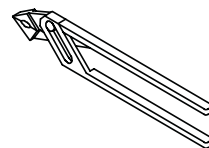
M



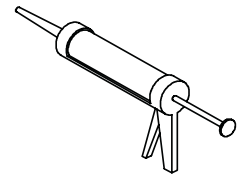
N



O



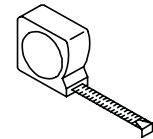
P



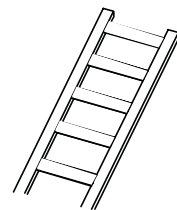
Q



R



S



ANMERKUNG.

Ausschließlich nicht essigsäurehaltiges Silikon verwenden.

- Q. Bleistift.
- R. Messband.
- S. Leiter.

Topara 90 Steam quadratisch / Topara 90 Steam viertelskreis

AUFBAU DUSCHWANNE

ACHTUNG! Die Abbildungen illustrieren die Installation einer Eck-Kabine. Die gleichen Arbeitsschritte müssen bei einer quadratischen Kabine ausgeführt werden.



Die Verpackung Nr. 2 zu zweit so nah wie möglich zum Einbauort tragen.



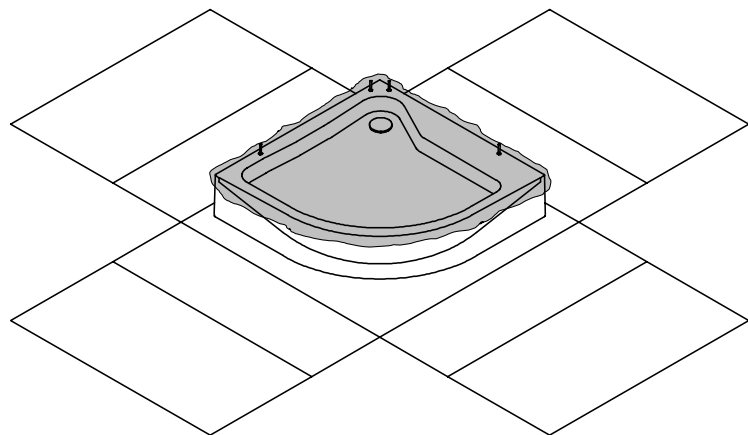
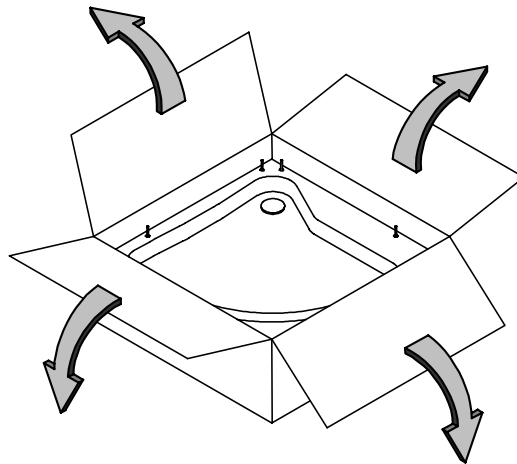
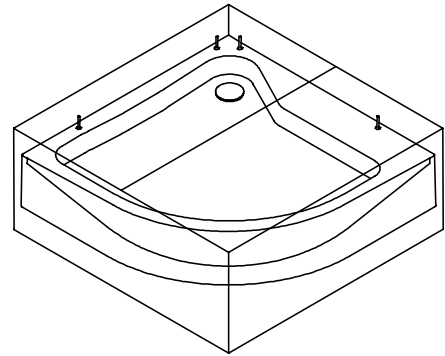
ACHTUNG: DIE METALLKLAMMERN KÖNNEN STECHEN UND / ODER KRATZEN.

Die Deckel der Verpackung öffnen (wie in der Abbildung gezeigt).



Das Verpackungsmaterial auf der Duschwanne lassen, so dass sie nicht zerkratzt oder beschädigt wird.

Die Verpackung ganz öffnen.



AUFBAU DUSCHWANNE



Die Verpackung und das Verpackungsmaterial (M) werden nun als Schutz zwischen Duschwanne (F) und Fußboden benützt.

Beim Drehen der Duschwanne die herausragenden Befestigungsschrauben beachten und die Außenflächen nicht beschädigen.

Nun die Duschwanne sehr vorsichtig drehen.

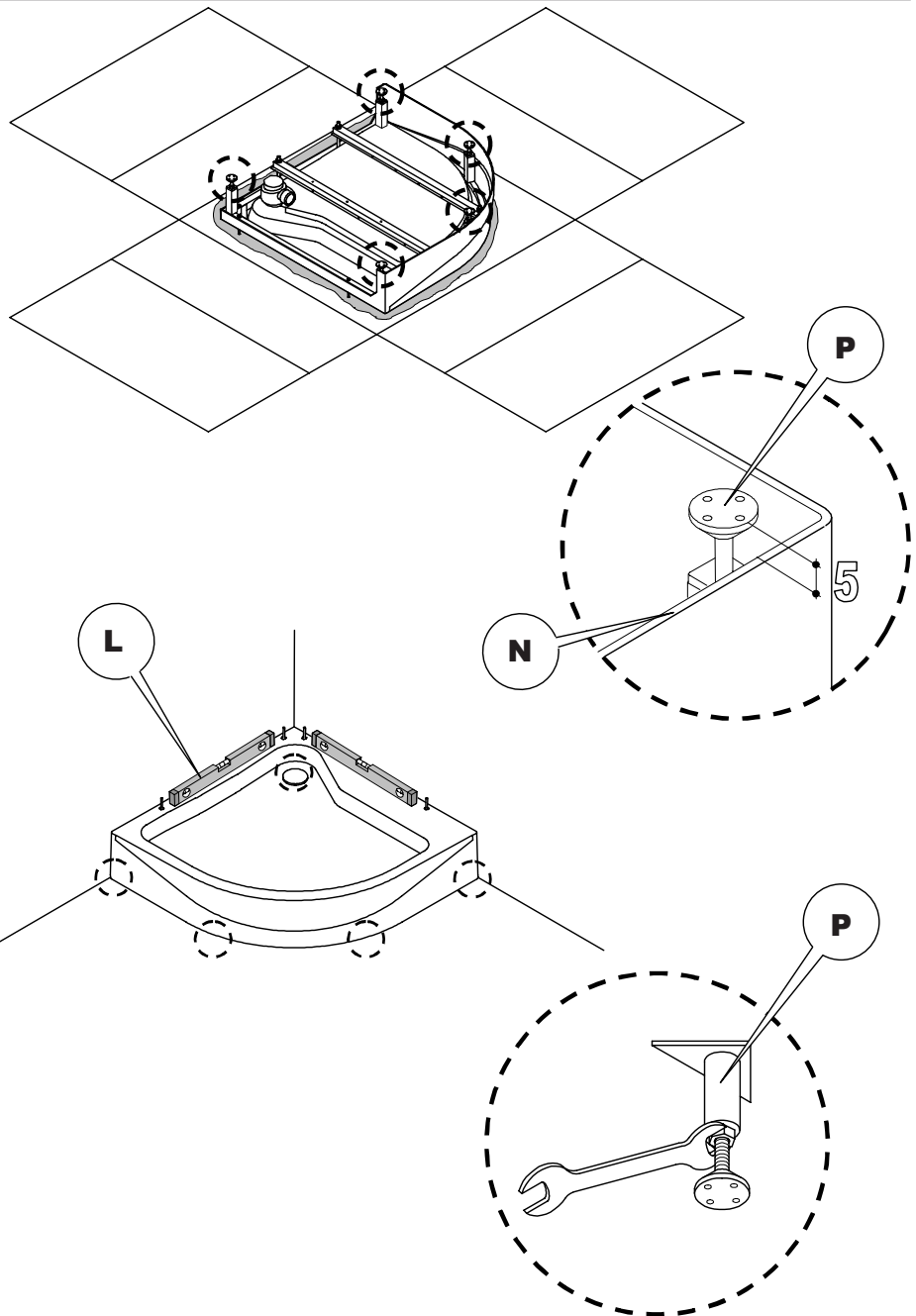
Die Wannenfüße (P) am Duschwannengestell mit dem 15 mm Maulschlüssel so regulieren, dass sie 5 mm höher als die Wannenschürze (N) sind.

Die Duschwanne sehr vorsichtig umkippen und das Verpackungsmaterial entfernen.

Die Duschwanne zu zweit und sehr vorsichtig in die Stellung bringen, in der sie eingebaut wird.

Mit einer Wasserwaage (L) prüfen, ob die Duschwanne nivelliert ist.

Mit den Wannenfüße (P) regulieren, falls die Duschwanne nicht nivelliert sein sollte.



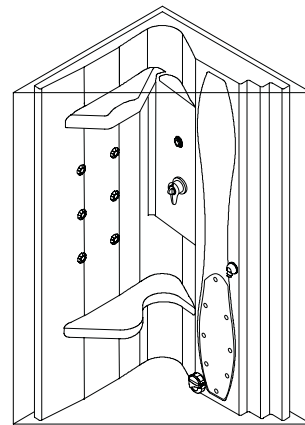
Topara 90 Steam quadratisch / Topara 90 Steam viertelskreis

AUFBAU WAND

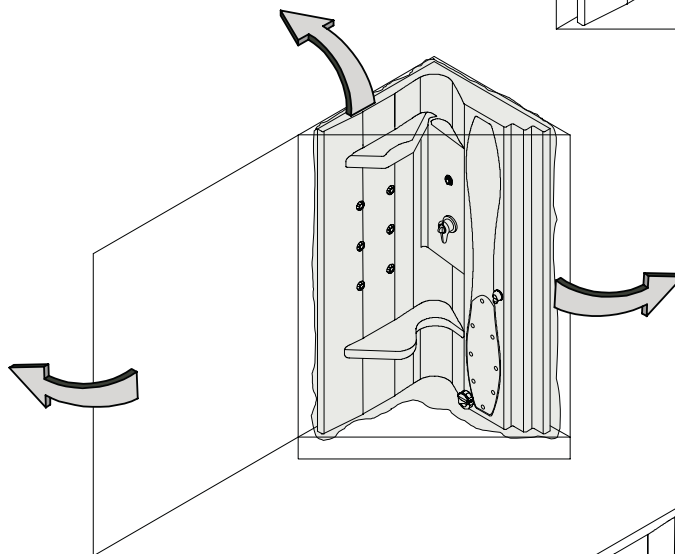
Die Verpackung Nr. 1 so nah wie möglich zum Einbauort bringen.



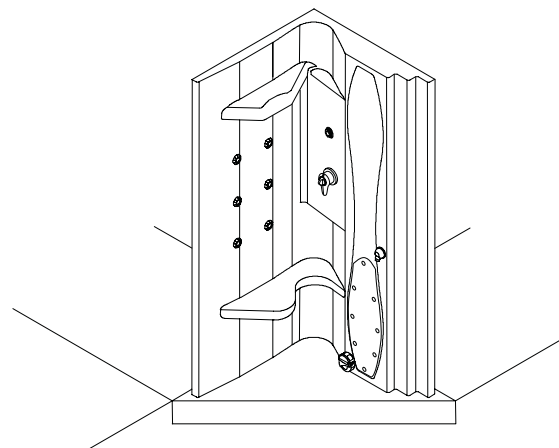
**ACHTUNG:
DIE METALLKLAMMERN
KÖNNEN STECHEN UND/
ODER KRATZEN.**



Die Deckel der Verpackung öffnen (wie in der Abbildung gezeigt) und das Verpackungsmaterial entfernen.

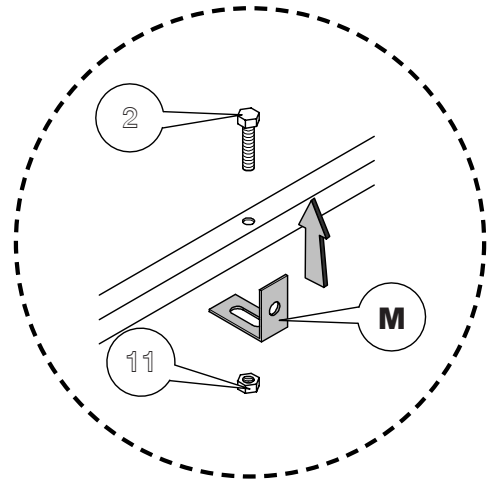
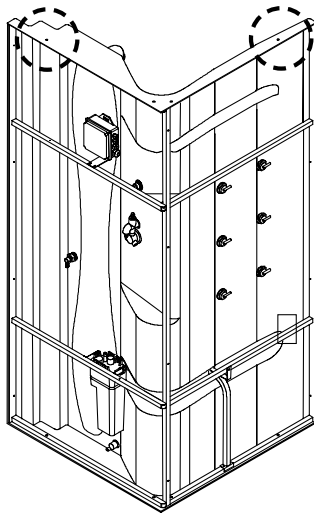


**Die Verpackung wird nun
als Schutz zwischen Wand
und Fußboden benützt.**



AUFBAU WAND

Unter Zuhilfenahme einer Ratsche mit einem 10er-Einsatz und des 10er-Maulschlüssels die beiden Feststellbügel (M) mit Hilfe der beiden Schrauben TE M6x40 (2) sowie der zwei Muttern E M6 (11) (wie in der Abbildung illustriert) an der Wand befestigen.



AUFBAU WAND



Um Undichtigkeiten zu vermeiden, müssen die hier folgenden Vorgänge bis zur Verankerung der Duschkabine an der Wand ausgeführt werden, bevor das Silikon getrocknet ist.

Kein essigsäurehaltiges Silikon verwenden.

Die Duschwanne an den Einbauort bringen.

Die Wand an den Einbauort bringen.

Die Wand- und Duschwannen zonen, die sich berühren werden, mit einem Lumpen reinigen.

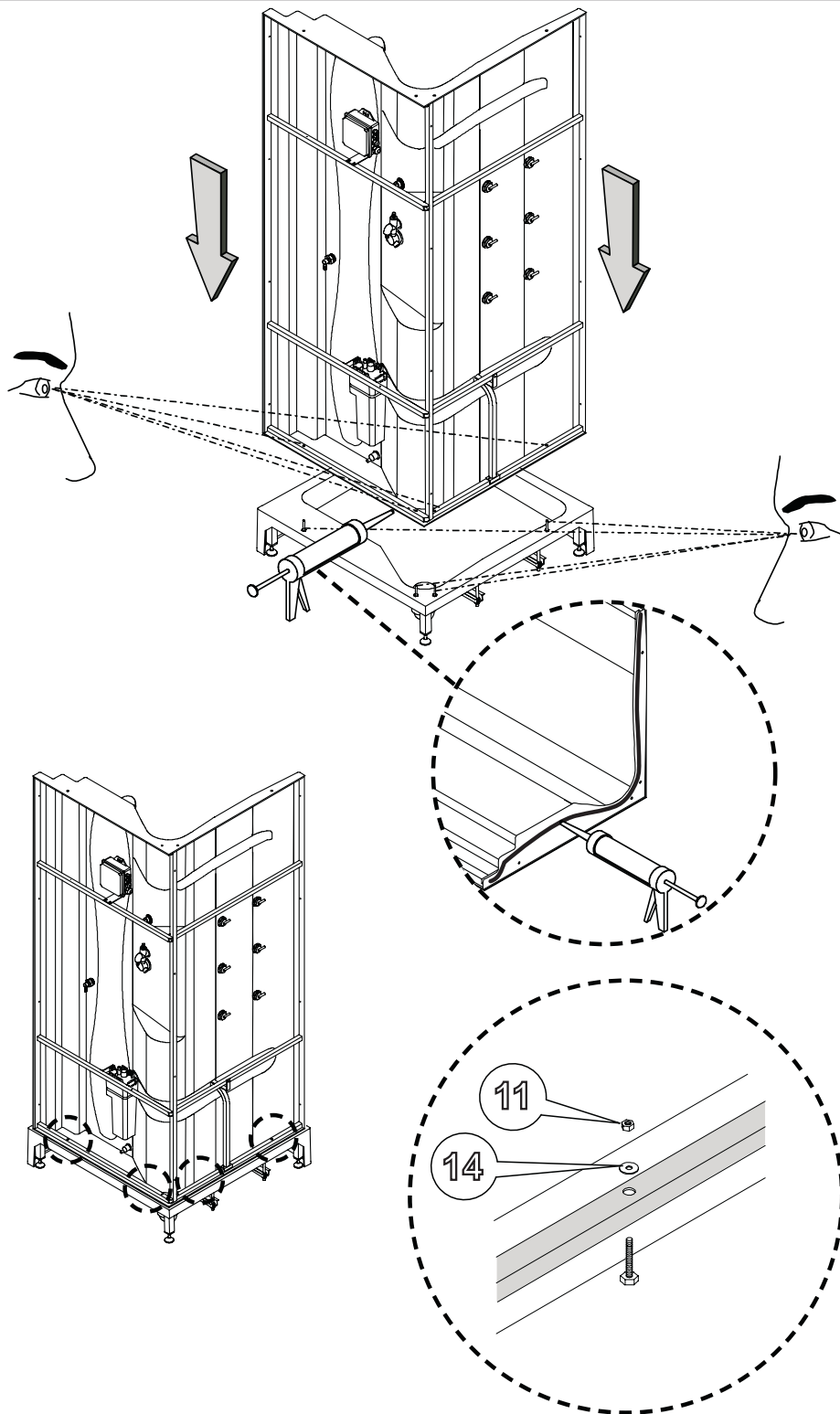
Auf den Teil der Oberfläche der Wand, der mit der Wanne in Berührung kommt, einen Silikonstreifen auftragen.

Die Wand zu zweit und sehr vorsichtig auf die Duschwanne stützen, so dass die 4 Schrauben der Duschwanne mit den 4 Löchern am Gestell der Wand zusammentreffen.



Die Schrauben bei der Befestigung der Wand an der Duschwanne nicht zu stark anziehen, damit diese nicht beschädigt wird.

Die 4 Unterlegscheiben AMT 6,4X18 (14) einfügen und mit dem 10 mm Maulschlüssel die 4 Muttern E M6 (11) mit den 4 Schrauben an der Duschwanne verschrauben.



EINBAU TÜREN

Die Verpackung Nr. 3 zu zweit so nah wie möglich zum Einbauort tragen.

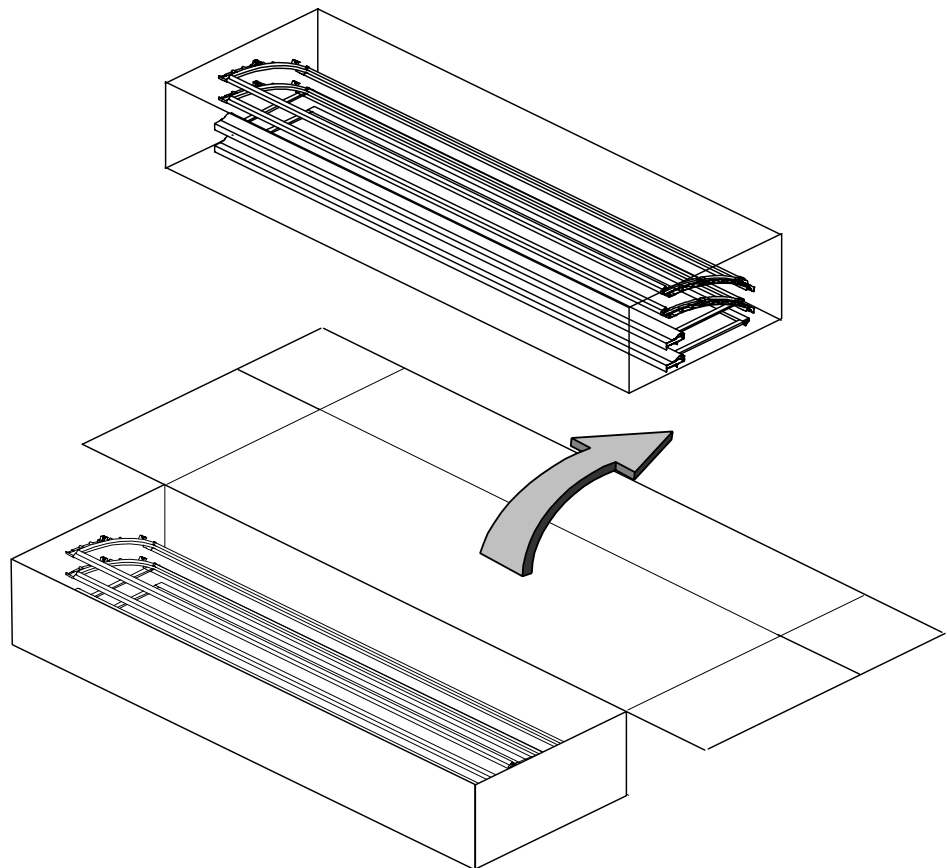


ACHTUNG:
DIE METALLKLAMMERN
KÖNNEN STECHEN UND/
ODER KRATZEN.



Beim Öffnen der Verpackung die Schiebetüren nicht fallen lassen.

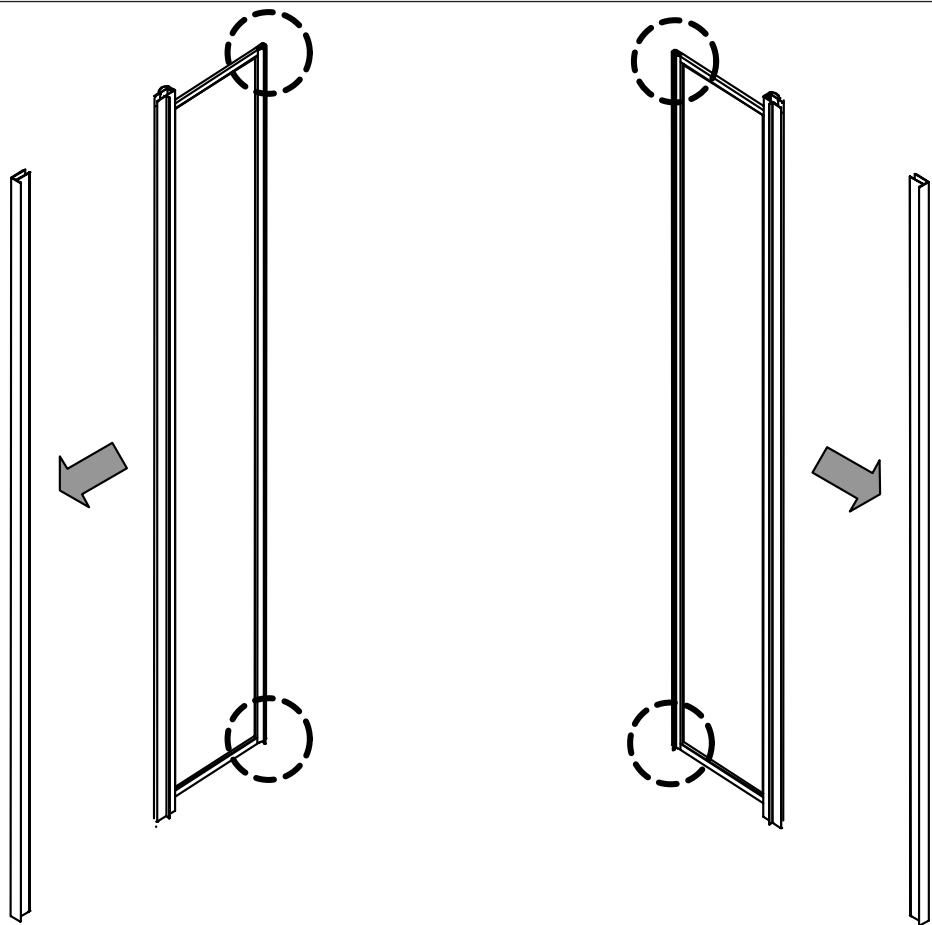
Die Deckel der Verpackung öffnen (wie in der Abbildung gezeigt).





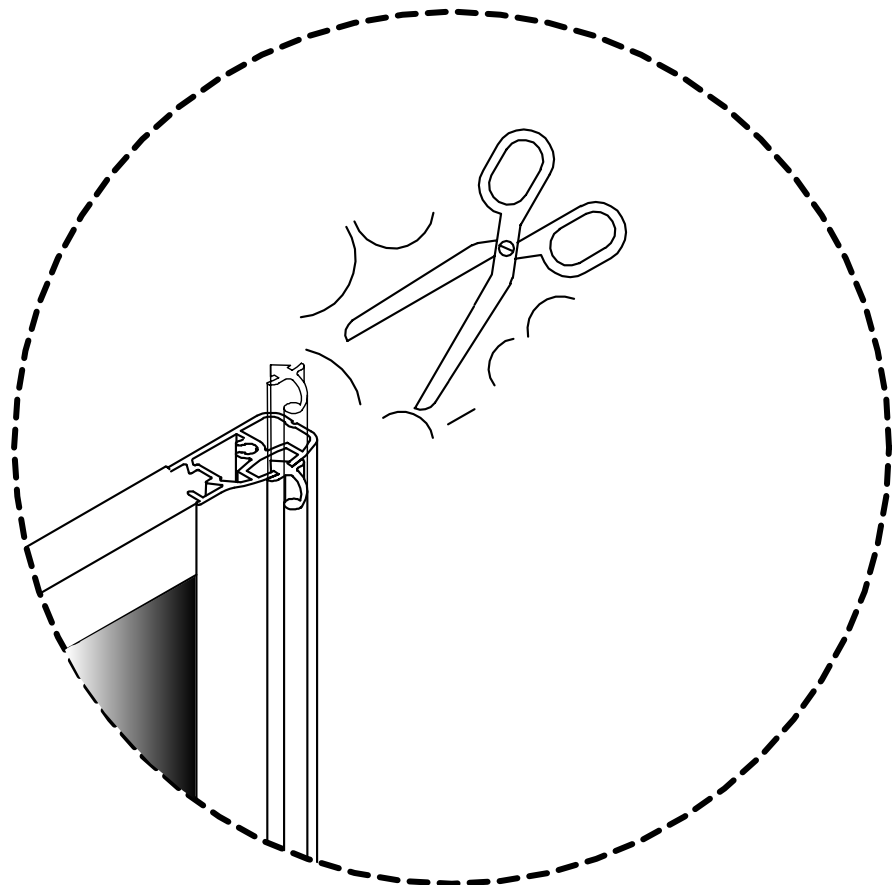
Die nachfolgenden Arbeitsschritte beziehen sich auf die runde Kabine. Zum Zusammenbau der quadratischen Kabine, lesen Sie bitte auf Seite 23 weiter.

Die Schiebetüren (D) nicht auf die Rollen absetzen. Die Verschlusssteile an einen Ort bringen, wo sie nicht beschädigt werden und keine Personen- und Sachschäden verursachen können.



Nehmen Sie die Ausgleichsprofile heraus und heben Sie sie an einem Ort auf, an dem sie nicht beschädigt werden können und ihrerseits weder Menschen noch Dingen Schaden zufügen können.

Schneiden Sie die überschüssige Dichtung, wie in der Abbildung illustriert, mit Hilfe einer Schere ab.



EINBAU TÜREN

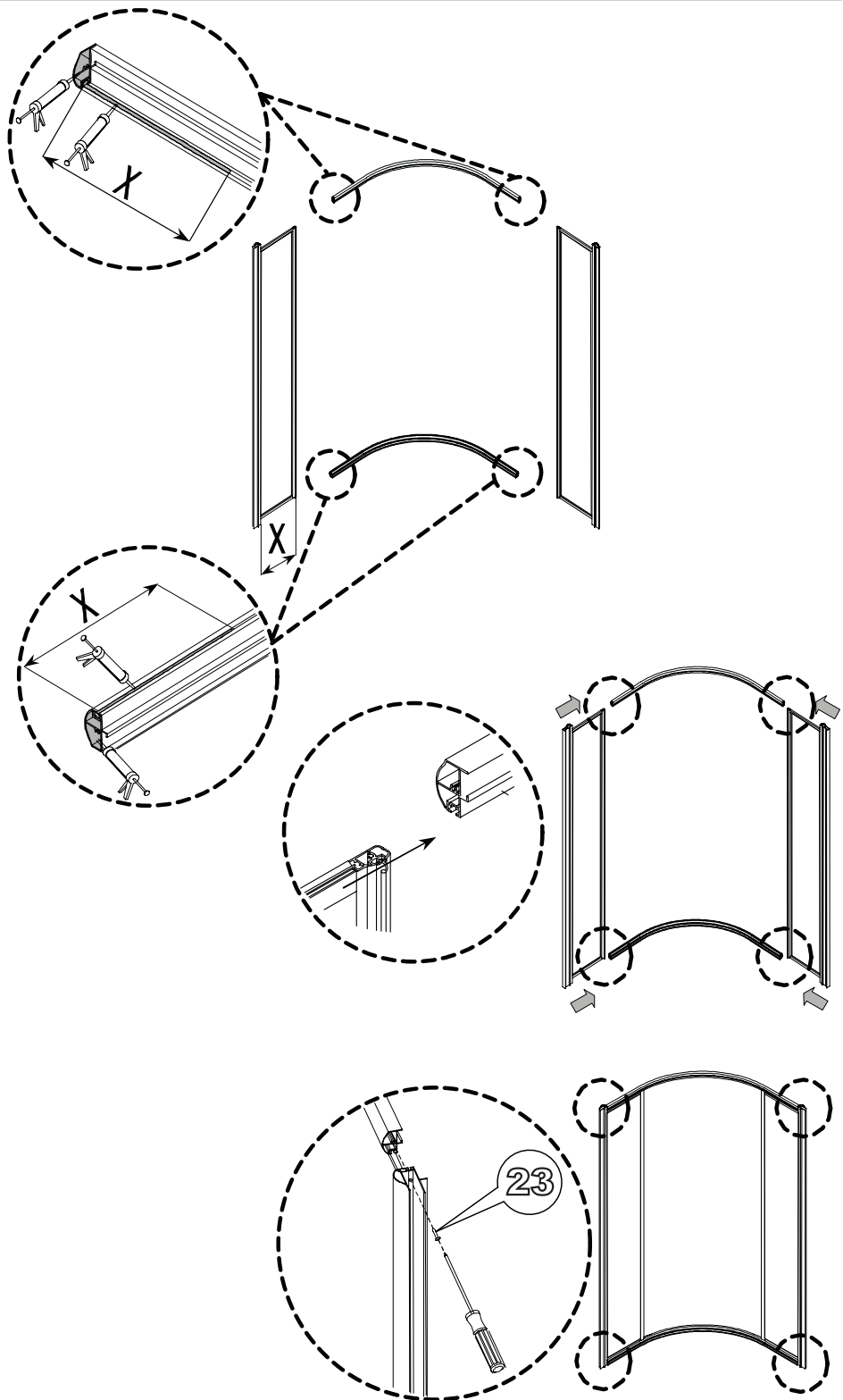


Kein essigsäurehaltiges Silikon verwenden.

Auf die Stirnseiten der beiden Führungsschienen einen Silikonstreifen auftragen. Einen Silikonstreifen innerhalb der Nut der beiden Führungsschienen auftragen und zwar über die Länge der beiden feststehenden Türelemente, entsprechend den Darstellungen in der Abbildung.

Vorsichtig die feststehenden Türelemente in die Führungsschiene einführen. Die feststehenden Türelemente bis zum Anschlag in die Führungsschienen gleiten lassen.

Die Türelemente, wie in der Abbildung illustriert, mit Hilfe eines Kreuzschraubenziehers und der 4 Schrauben AU TCB 2,9x32 Inox UNI 6954 (28) an den Führungsschienen befestigen.



Topara 90 Steam viertelskreis

EINBAU TÜREN

Die Schiebetür (H) mit zwei Personen anheben, wobei die Rädchen (A) nach oben gehalten werden müssen. Die Rädchen (A) eins nach dem anderen in die Nut innerhalb der Führungsschiene (B) einführen.

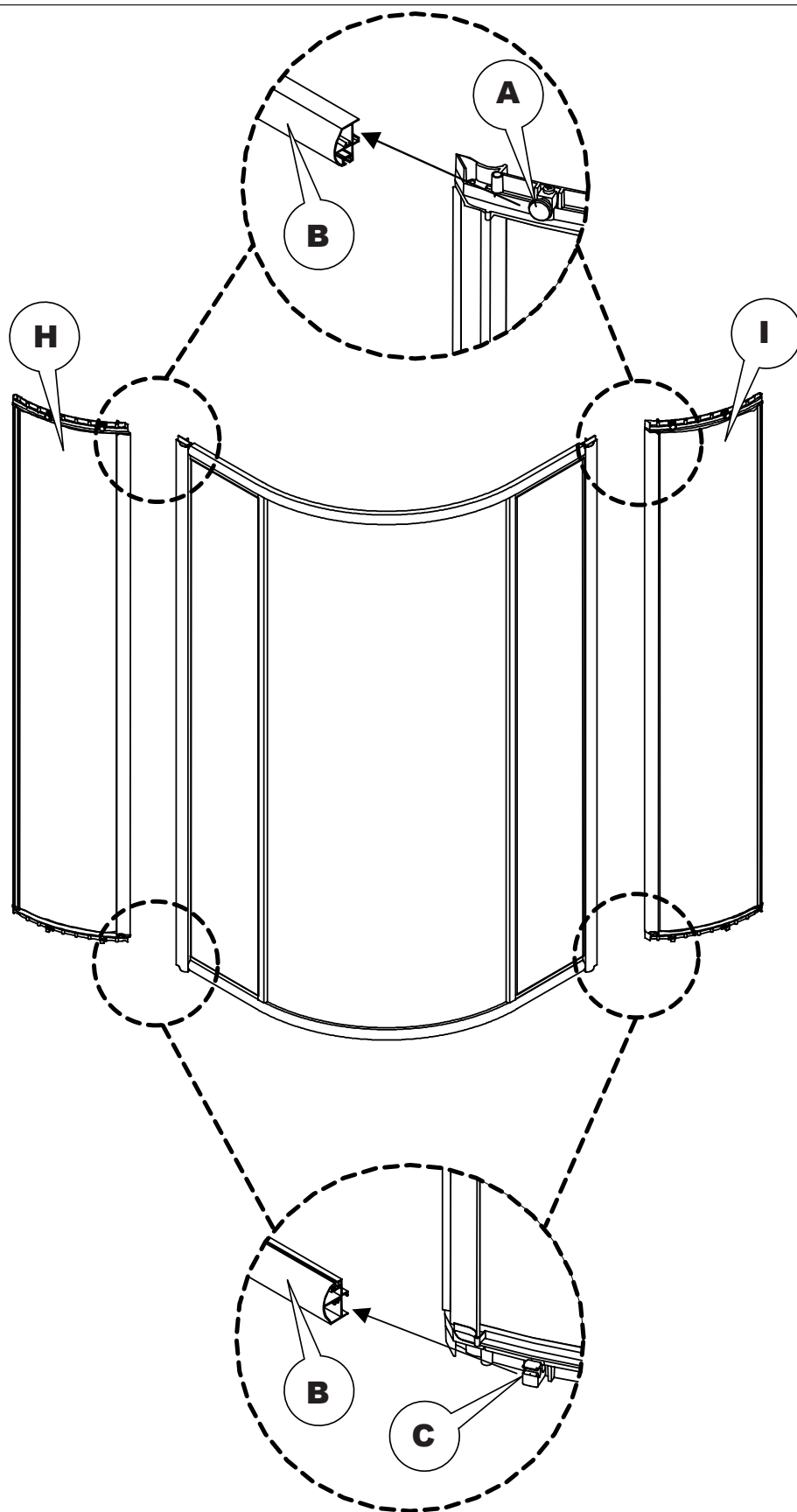
Achtung! Bitte achten Sie darauf, die Gleitbacken so niedrig wie möglich zu halten.

Gleichzeitig die Gleitbacken (C) in die hierfür vorgesehenen Führungen im unteren Teil des festen Abschlusseslement (B) einführen.

Die gleichen Arbeitsschritte auch bei der Schiebetür (I) ausführen.

Vergewissern Sie sich, dass die Gleitbacken nicht auf der Führungsschiene reiben.

Sollte dies der Fall sein, so lösen Sie die Gleitbacken mit Hilfe eines Schraubenziehers.



EINBAU TÜREN

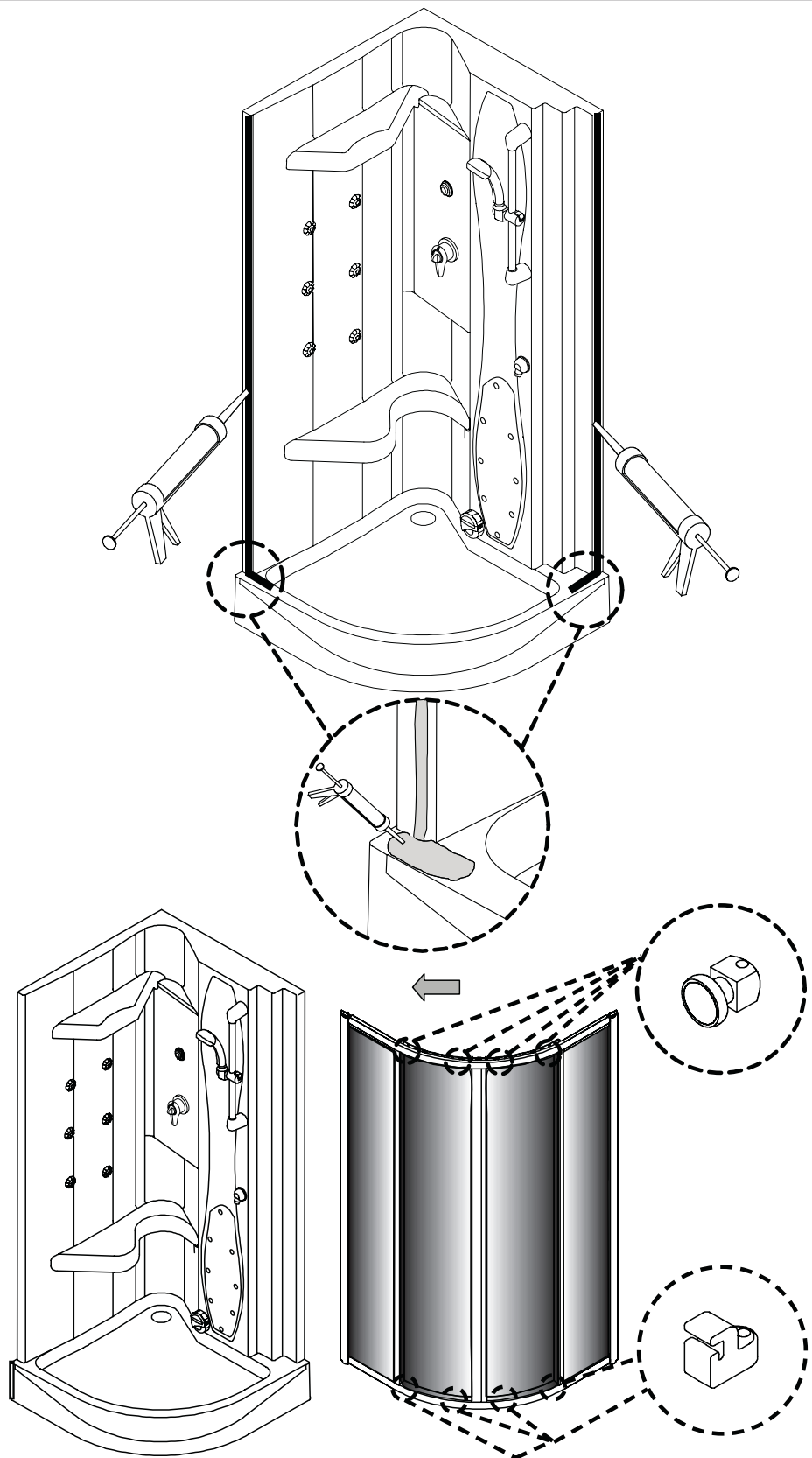


Kein essigsäurehaltiges Silikon verwenden.

Einen Streifen Silikon, wie in der Abbildung dargestellt, über die ganze Länge der beiden Seiten der Wand anbringen.

Wie in der Abbildung illustriert, Silikon auf der Duschwanne auftragen, und zwar am Rand der Wand; dort, wo das Abschlusselement angebracht wird.

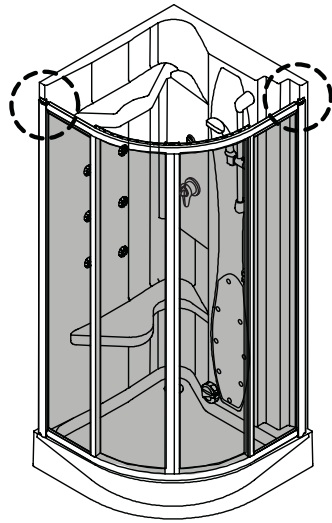
Das Abschlusselement auf die Duschwanne und an die Wand anlegen und dabei die Rädchen der Schiebetüren oben halten.



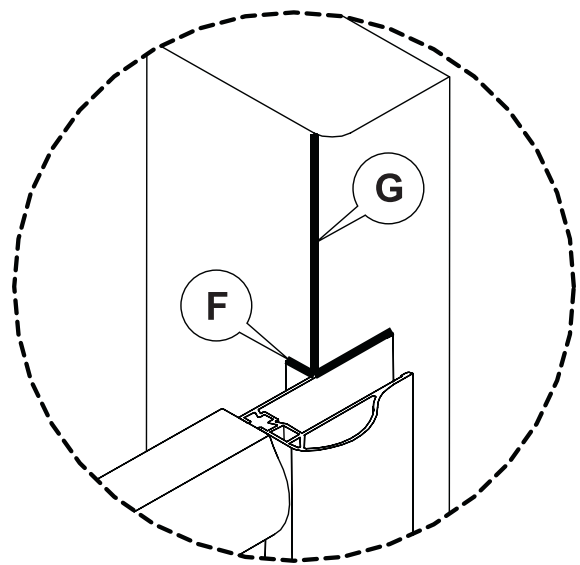
Topara 90 Steam viertelskreis

EINBAU TÜREN

Die Innenseite des Abschlusselements (F) an die Ecke der Wand (G) anlehnen.

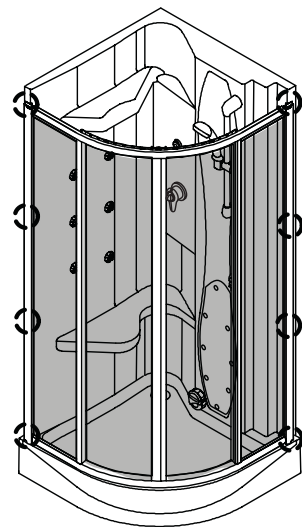


Die Wand an den auf dem äusseren Profil des Abschlusselements angegebenen Punkten mit Hilfe eines 3 mm Bohrers vorbohren.

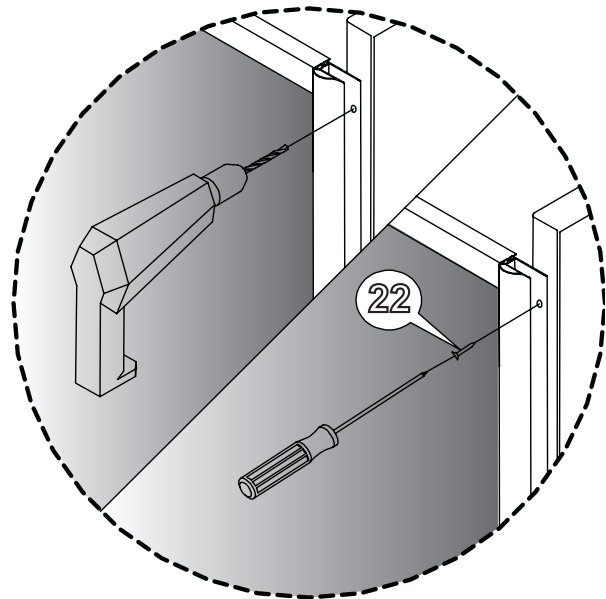


Das Abschlusselement an der Wand befestigen, indem Sie die 4 Schrauben AF TC 3,9x25 ZN UNI 8119 (22) mit Hilfe eines Kreuzschraubenziehers in den Bohrungen festziehen.

Das Gleiche auf der anderen Seite des Abschlusselements wiederholen.



Das überschüssige Silikon mit Hilfe eines feuchten Lappens entfernen, bevor es aushärtet.



EINBAU TÜREN

Die folgenden Arbeitsschritte beziehen sich auf die Montage der quadratischen Kabine.

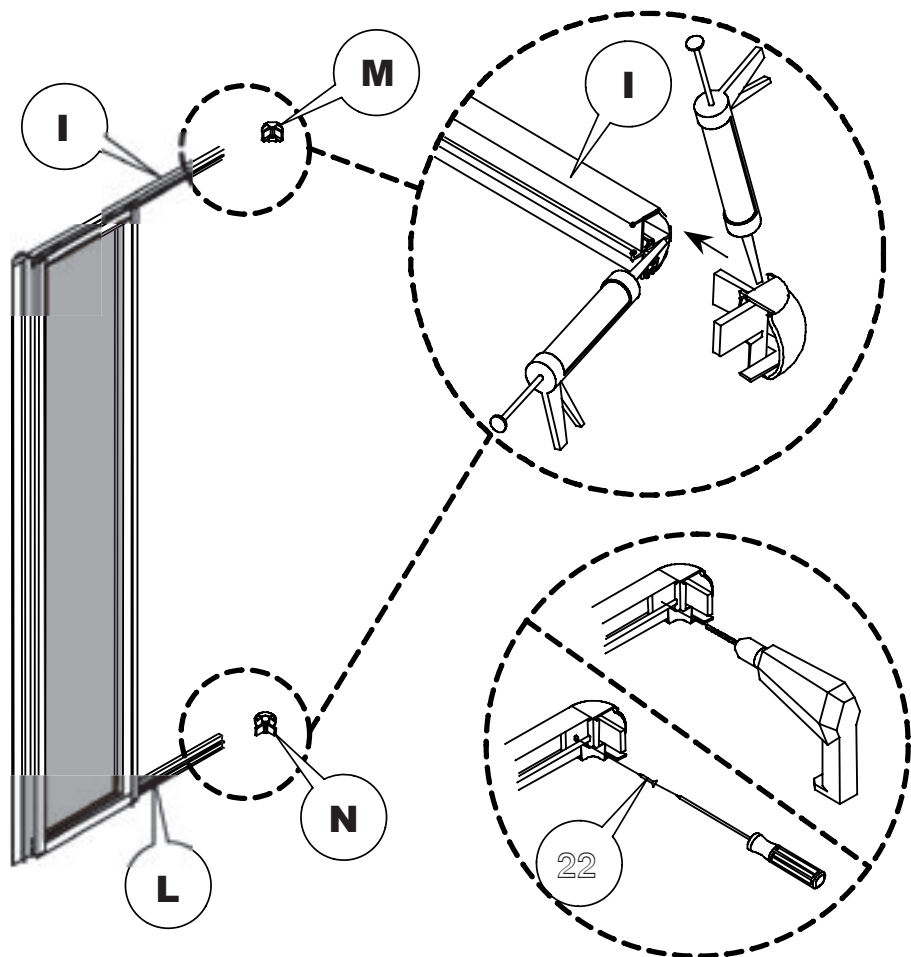
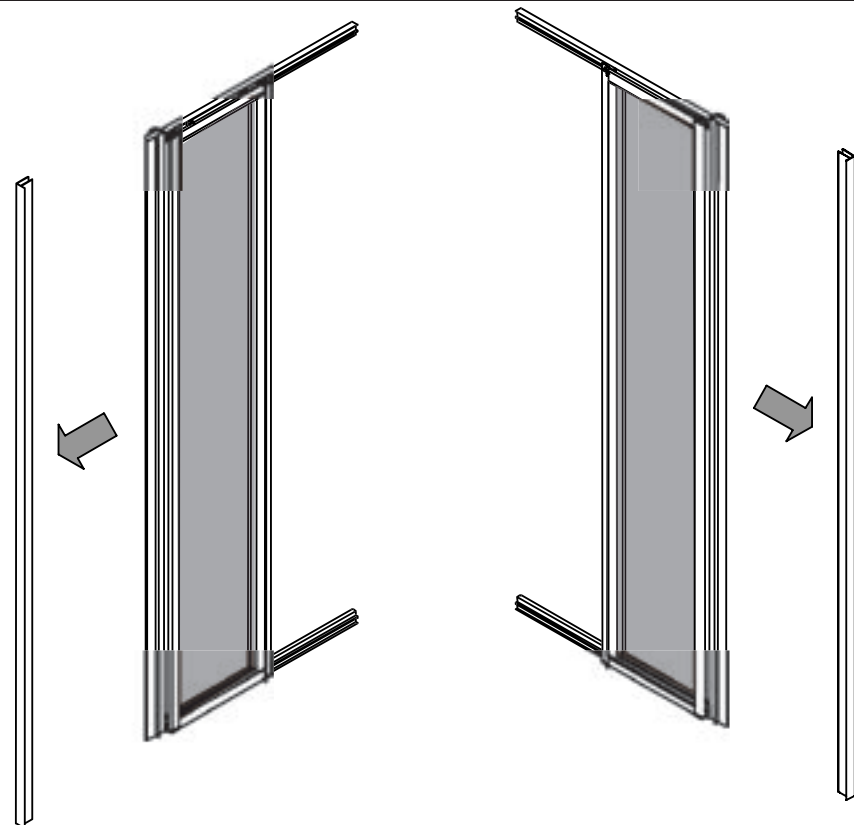
Nehmen Sie die Ausgleichsprofile heraus und heben Sie sie an einem Ort auf, an dem sie nicht beschädigt werden können und ihrerseits weder Menschen noch Dingen Schaden zufügen können.

Heben Sie eine feststehende Tür mit zwei Personen an und tragen Sie, wie in der Abbildung dargestellt, Silikon auf die Stirnseiten der beiden Profile und auf die Verbindungsstücke auf.

Die beiden gerade mit Silikon beschichteten Verbindungsstücke (M, N) in die beiden Führungsschienen (I, L) einsetzen.

Wie in der Abbildung illustriert, die Verbindungsstücke M, N sowie die Profile I, L mit einem 3 mm Bohrer vorbohren.

Die Verbindungsstücke unter Zuhilfenahme eines Kreuzschraubenziehers mit Hilfe der Schrauben AU TCB C 3,9x13 Inox (22) an den Profilen befestigen.



Topara 90 Steam quadratisch

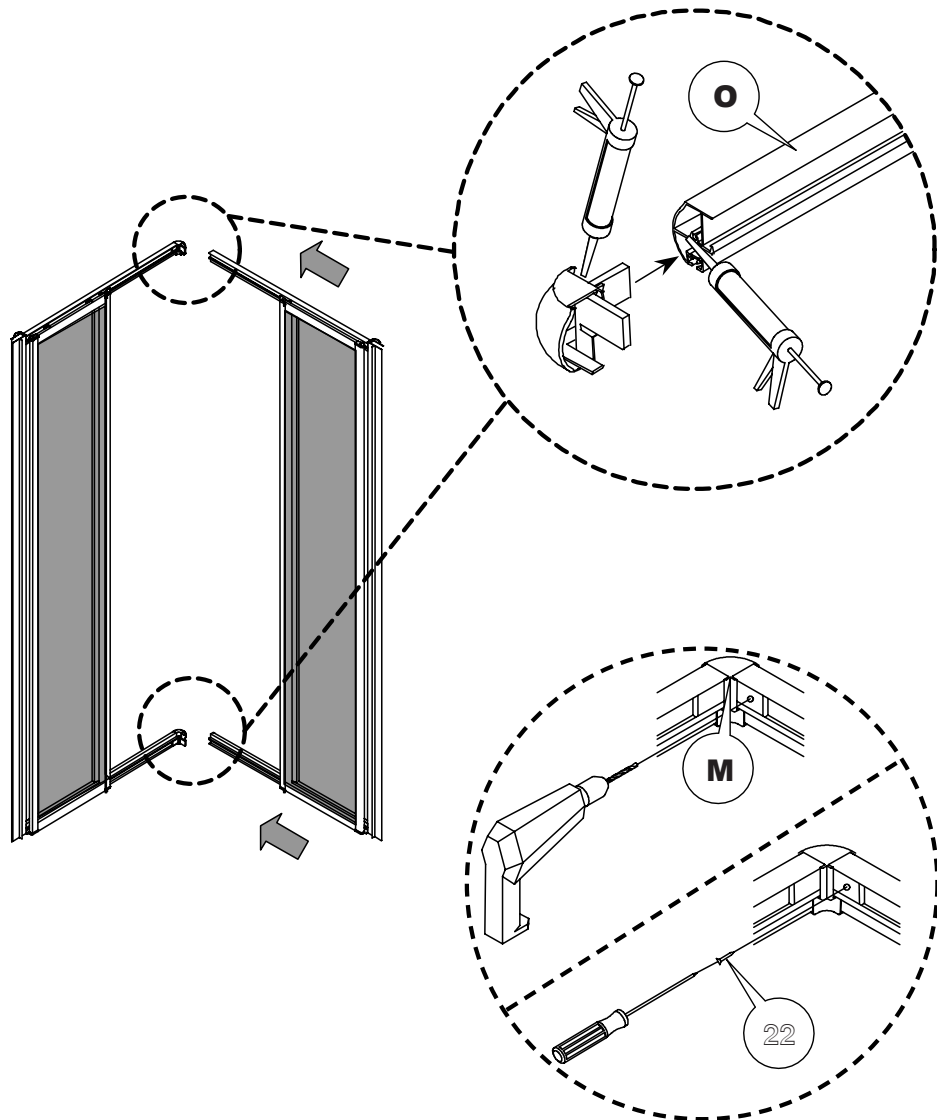
EINBAU TÜREN

Eine andere Tür auf die gleiche Weise, wie in der Abbildung auf Seite 22 illustriert, nehmen und die Stirnseiten der Profile und die Verbindungsstücke mit Silikon beschichten.

Die Verbindungsstücke M, N sowie die Profile O, P, wie in der Abbildung dargestellt, mit einem 3 mm Bohrer vorbohren.

Die beiden Verbindungsstücke M, N in die Führungsschienen O, P einsetzen.

Die Verbindungsstücke unter Zuhilfenahme eines Kreuzschraubenziehers mit den Schrauben AU TCB C 3,x13 (22) an den Führungsschienen anschrauben.

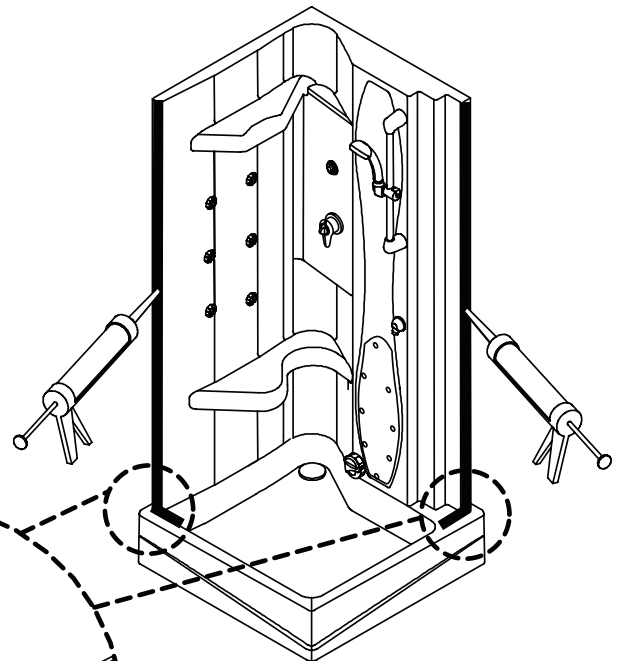


EINBAU TÜREN

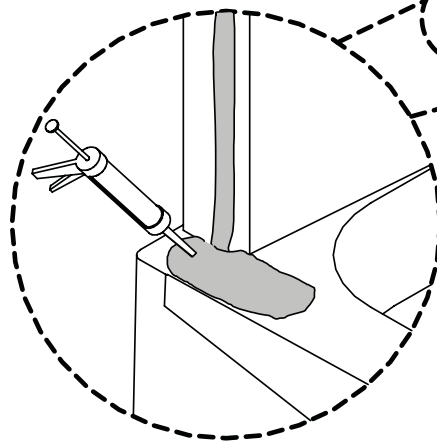


Kein essigsäurehaltiges Silikon verwenden.

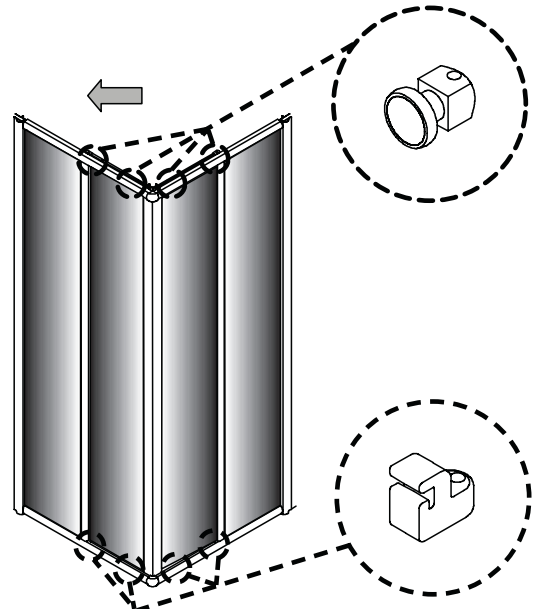
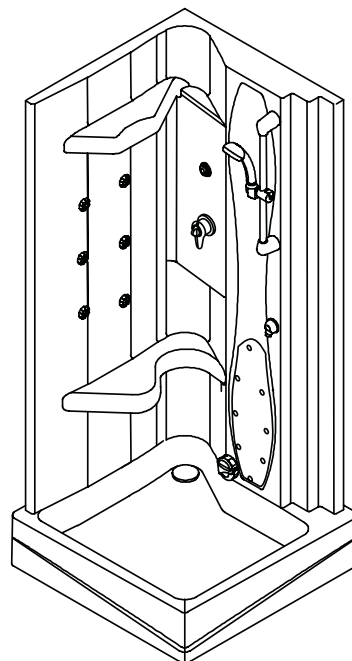
Einen Streifen Silikon, wie in der Abbildung dargestellt, über die ganze Länge der beiden Seiten der Wand anbringen.



Wie in der Abbildung illustriert, Silikon auf die Duschwanne auftragen, und zwar am Rand der Wand, dort wo des Abschlusselement angebracht wird.



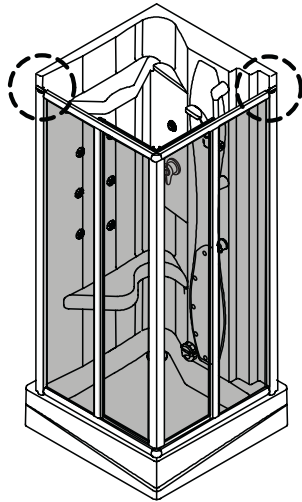
Das Türelement auf die Duschwanne setzen und an die Wand anlegen und dabei die Rädchen der Schiebetüren oben halten.



Topara 90 Steam quadratisch

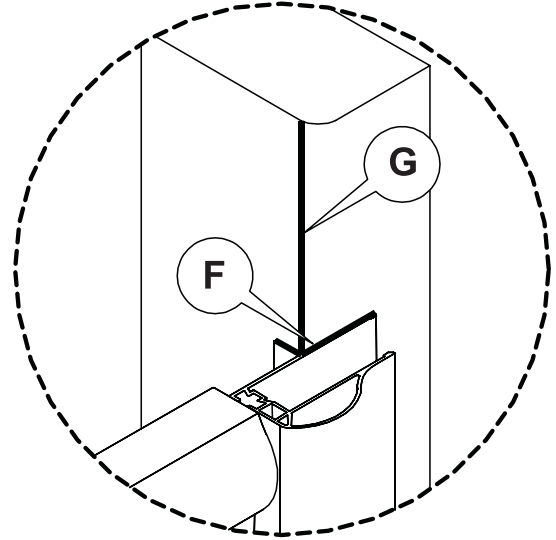
EINBAU TÜREN

Die Innenseite des Abschlusselements (F) an die Ecke der Wand (G) anlehnen.



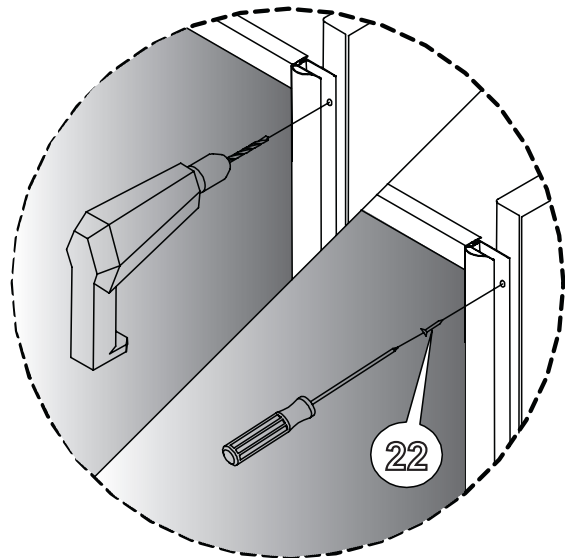
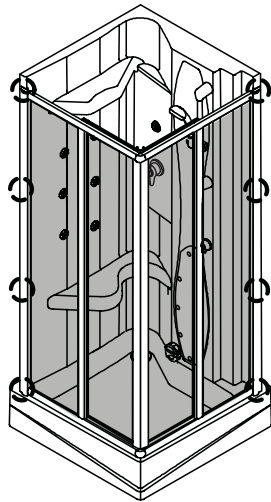
Die Wand an den auf dem äusseren Profil des Abschlusselements angegebenen Punkten mit Hilfe eines 3 mm Bohrers vorbohren.

Das Abschlusselement an der Wand befestigen, indem Sie die 4 Schrauben AF TC 3,9x25 ZN UNI 8119 (22) mit Hilfe eines Kreuzschraubenziehers in den Bohrungen festziehen.



Das Gleiche auf der anderen Seite des Abschlusselements wiederholen.

Das überschüssige Silikon mit Hilfe eines feuchten Lappens entfernen, bevor es aushärtet.



MONTAGE DACH

ANLEITUNGEN FÜR DIE INSTALLATION DES DACHES DER RUNDEN KABINE.

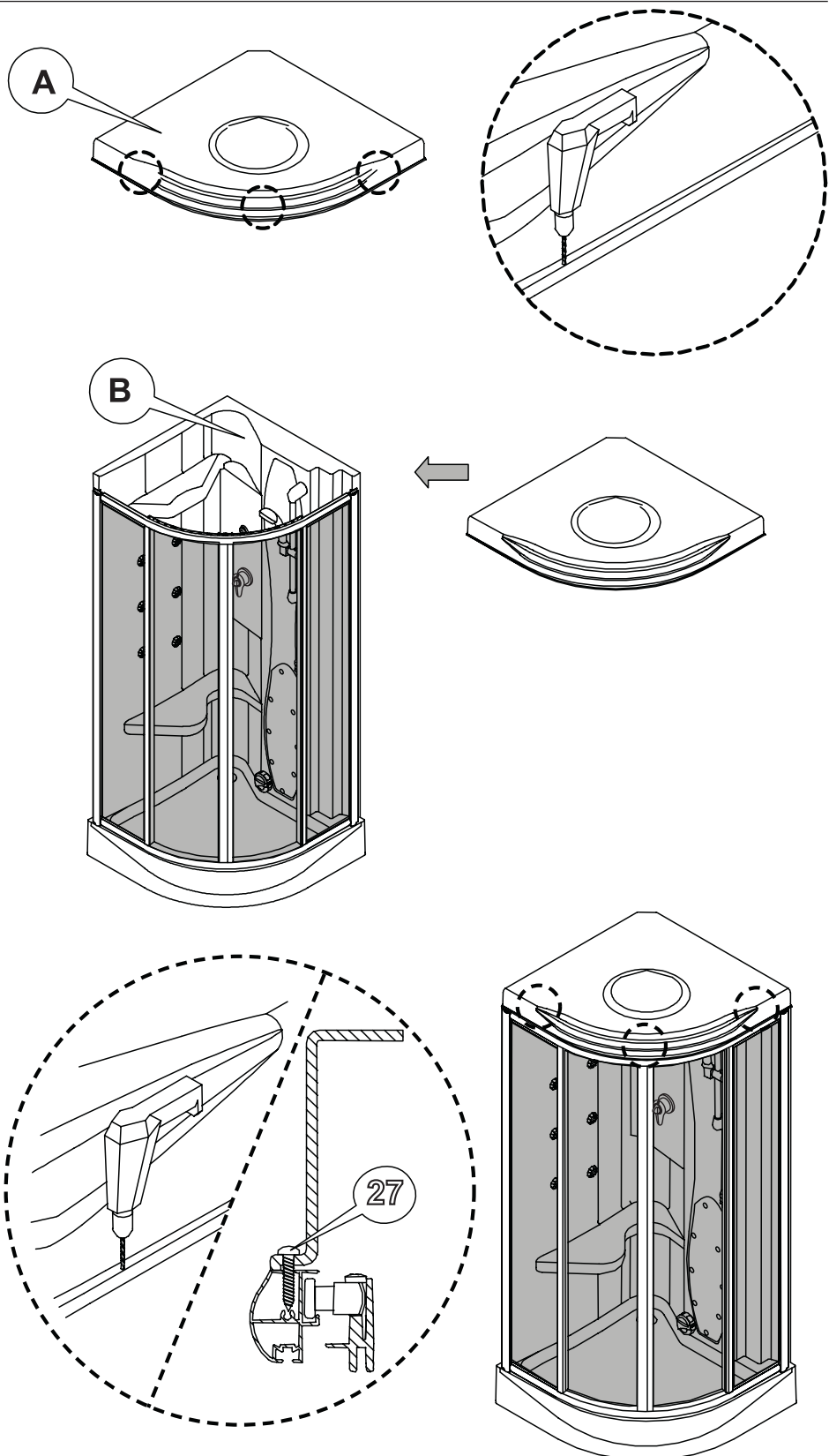
Zur Installation des Daches der quadratischen Kabine lesen Sie ab Seite 28.

Das Dach (A) an den Einbauort bringen. Dort den Luftpolsterbeutel und den Schutzfilm entfernen.

Mit einem 4 mm Bohrer an den in der Abbildung angegebenen Punkten auf dem Rand des Daches Bohrungen vornehmen.

Das Dach (A) auf die Führungsschiene des Türelements und auf die Wand auflegen, so dass die Enden des Daches auf den Seiten der Wand aufliegen.

Eine Leiter zur Hilfe nehmen und Das Dach (A) ganz vorsichtig mit einer Hand zur Wand (B) hin schieben. Mit einem 3 mm Bohrer das Abschlusselement an den Stellen anbohren, wo zuvor die Löcher in das Dach gebohrt worden sind (siehe Abbildung). Das Dach nun an die Abschlusselemente anschrauben, und zwar mit Hilfe eines Kreuzschraubenziehers und der Schrauben AU TCB 3,9x22 Inox. (27).



Topara 90 Steam viertelskreis

MONTAGE DACH

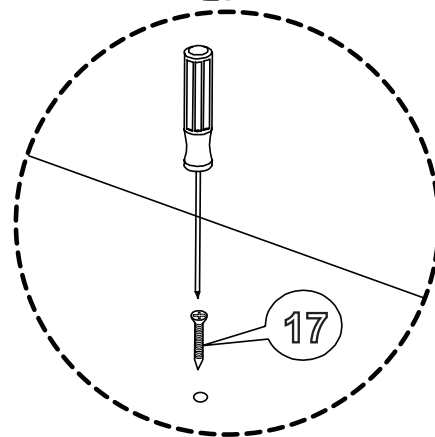
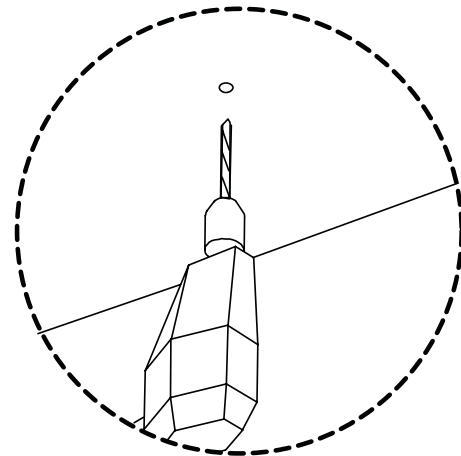
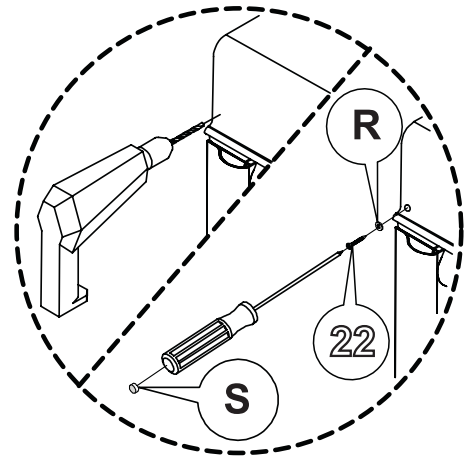
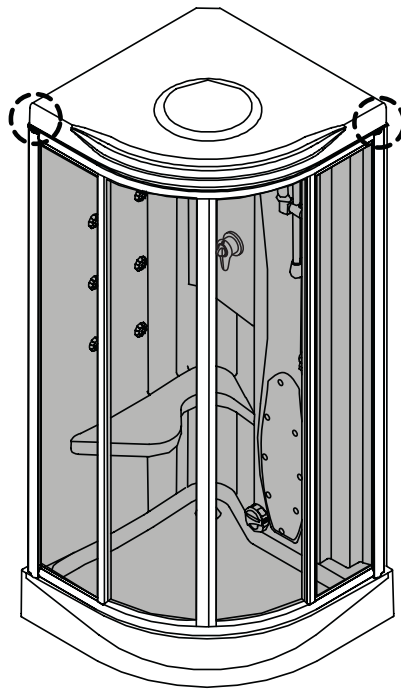
Achten Sie darauf, dass die Seiten des Dachs bündig mit den Seiten der Wand abschliessen.

Mit einem 3 mm Bohrer die beiden Enden des Dachs und die sich darunter befindliche Wand vorbohren.

Das Dach mit Hilfe der Schrauben AF TSP 3,9x25 ZN (22), der Unterkappen (R) sowie der Kappen (S) befestigen.

Mit einem 3 mm Bohrer auf der Wandseite 10 Bohrungen auf dem Dach setzen, und zwar am Rand der Wand.

Das Dach mit Hilfe der 10 Schrauben AF TSP 3,9x16 (17) an der Wand befestigen.



MONTAGE DACH

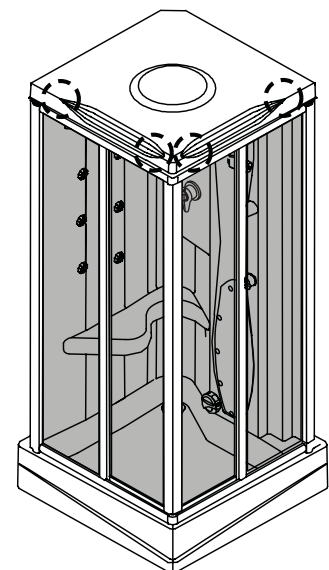
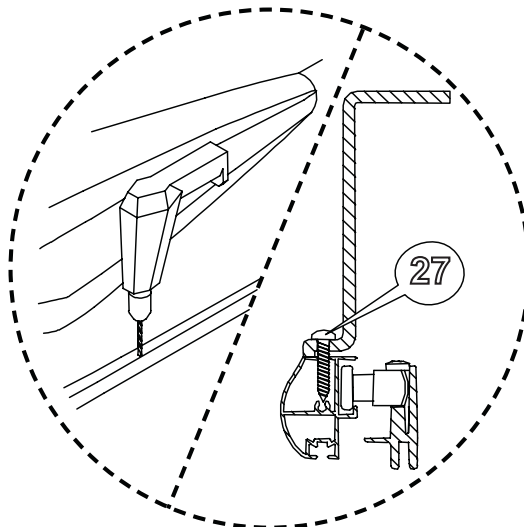
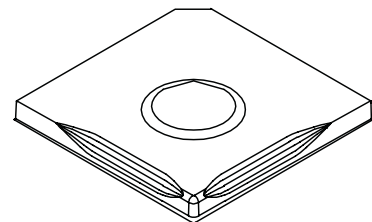
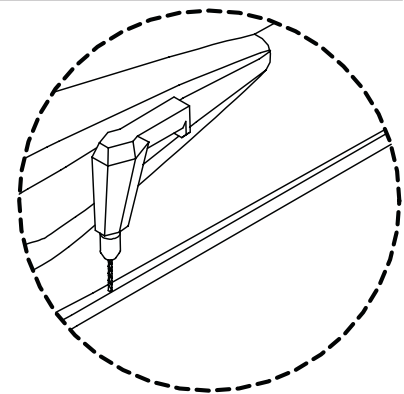
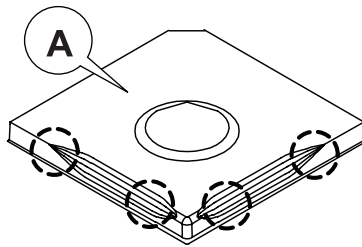
ANLEITUNGEN FÜR DIE INSTALLATION DES DACHS.

Das Dach (A) an den Einbauort bringen. Dort den Luftpolsterbeutel und den Schutzfilm entfernen.

Mit einem 4 mm Bohrer an den in der Abbildung angegebenen Punkten auf dem Rand des Daches Bohrungen vornehmen.

Das Dach (A) auf die Führungsschiene des Türelements und auf die Wand auflegen, so dass die Enden des Daches auf den Seiten der Wand aufliegen.

Eine Leiter zur Hilfe nehmen und Das Dach (A) ganz vorsichtig mit einer Hand zur Wand (B) hin schieben. Mit einem 3 mm Bohrer das Abschlusselement an den Stellen anbohren, wo zuvor die Löcher in das Dach gebohrt worden sind. Achten Sie darauf, die Schiene dort anzubohren, wo die Räder der Schiebetüren laufen (siehe Abbildung). Das Dach nun an die Abschlusselemente anschrauben, und zwar mit Hilfe eines Kreuzschraubenziehers und der Schrauben AU TCB 3,9x22 Inox. (27).



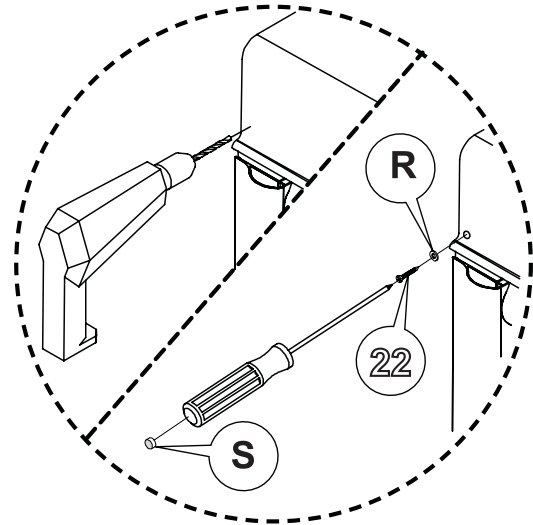
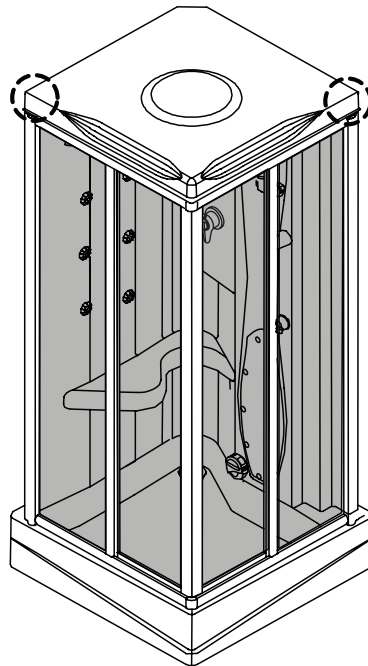
Topara 90 Steam quadratisch

MONTAGE DACH

Achten Sie darauf, dass die Seiten des Dachs bündig mit den Seiten der Wand abschliessen.

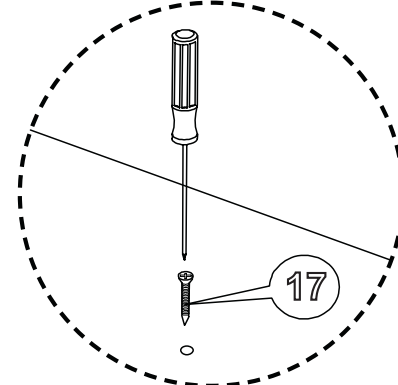
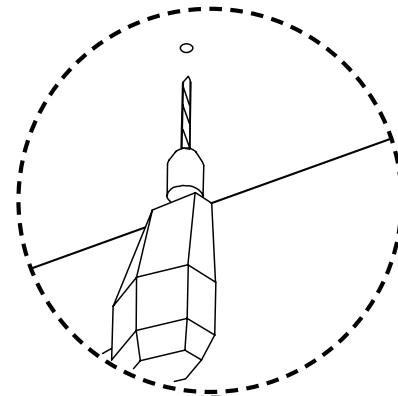
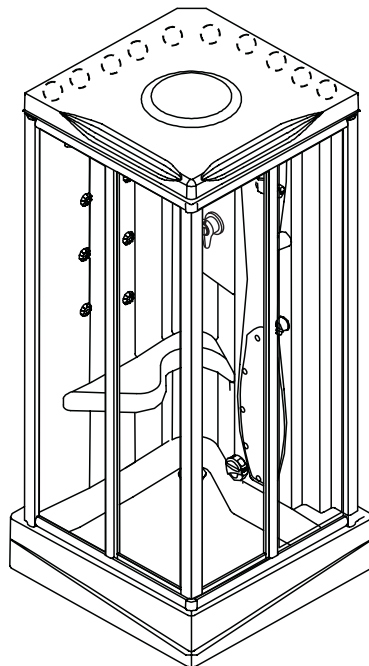
Mit einem 3 mm Bohrer die beiden Enden des Dachs und die sich darunter befindliche Wand vorbohren.

Das Dach mit Hilfe der Schrauben AF TSP 3,9x25 ZN (22), der Unterkappen (R) sowie der Kappen (S) befestigen.



Mit einem 3 mm Bohrer auf der Wandseite 10 Bohrungen auf dem Dach setzen, und zwar am Rand der Wand.

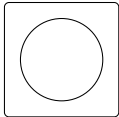
Das Dach mit Hilfe der 10 Schrauben AF TSP 3,9x16 (17) an der Wand befestigen.



ERDUNGSMASSNAHME



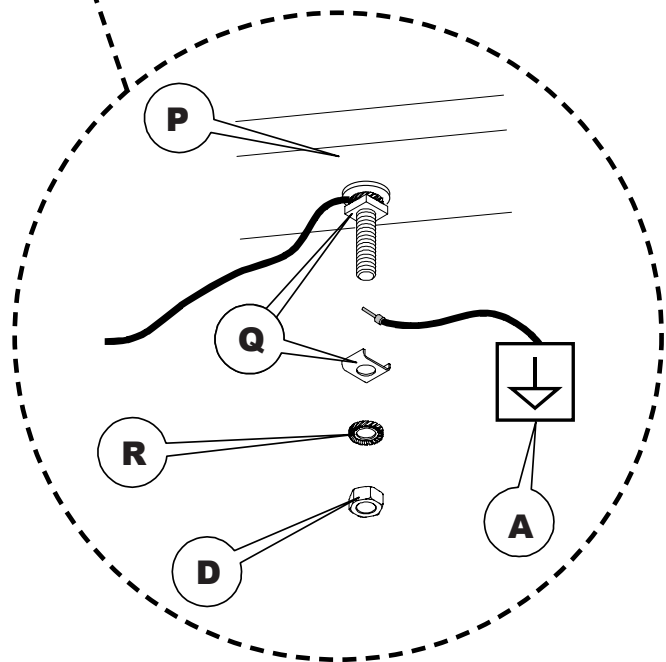
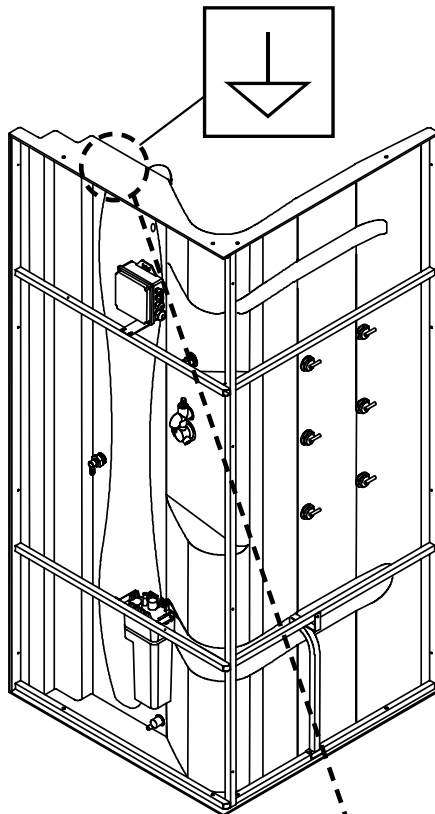
Die elektrischen Anschlüsse dürfen ausschließlich von einem Fachmann (Elektroinstallateur) ausgeführt werden!



Die Erdungsmaßnahme ist nach VDE 0100 Teil 410 und Teil 540 durchzuführen.

Potentialausgleich:

- Den Anschluss des Potentialausgleichs (A) am Rahmen der Rückwand (P) anschließen. Dazu das Kabelendstück unter die Klemmscheibe (Q) schieben. Sicherungsscheibe (R) und Sechskantmutter (D) aufsetzen und mit einem Maulschlüssel 8 mm die Sechskantmutter M5 (D) festdrehen.



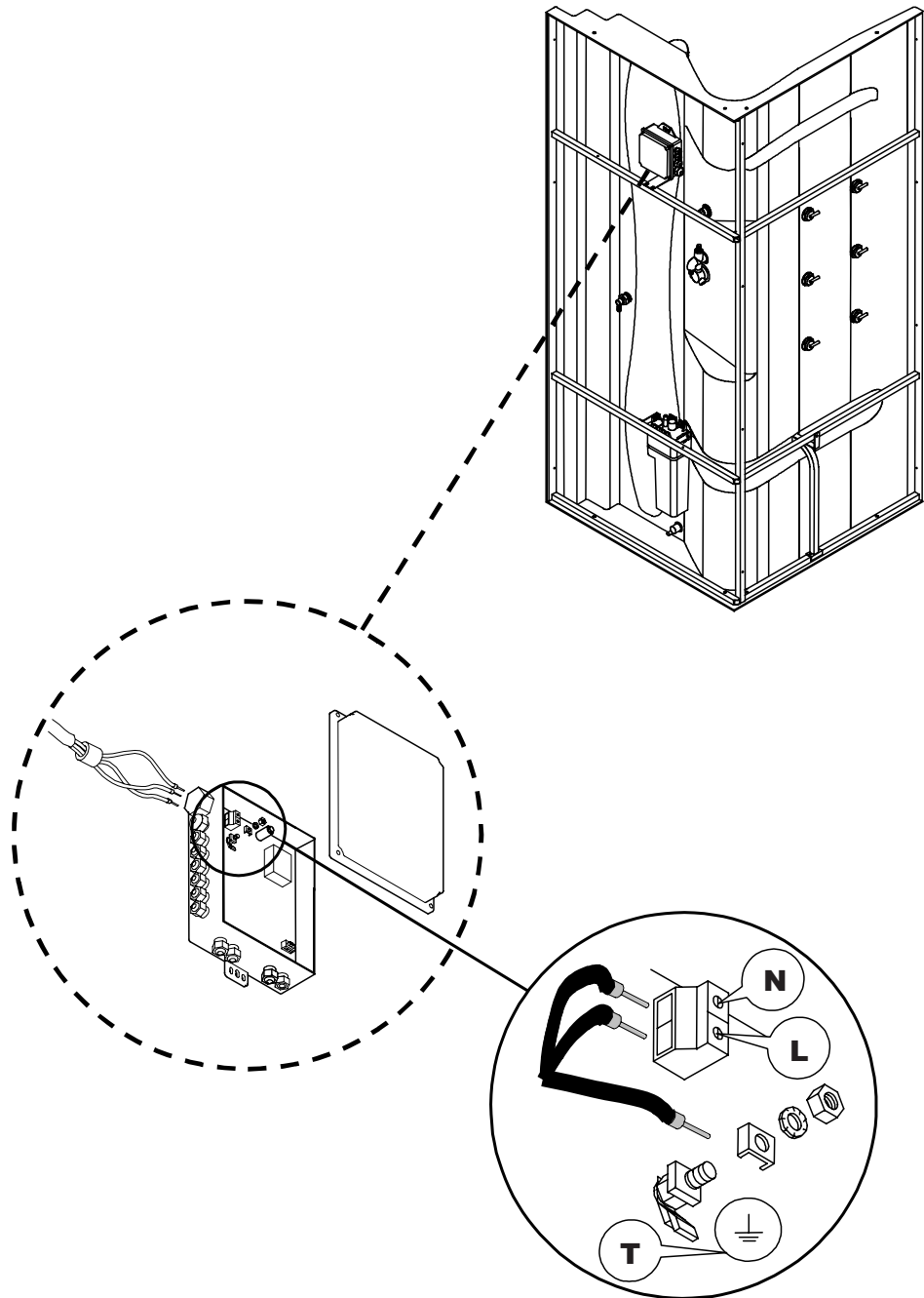
STROMVERSORGUNG



Sicherstellen, das der FI-Sicherungsautomat auf Energiezustand "0" bzw. auf „OFF“ steht.

Anschluss Stromversorgung:

- Den Deckel der Steuerung abnehmen und die Phase (L), den Nullleiter (N) und den Erdungsanschluss (T) anschließen. Die Steuerung wieder schließen und den Kabelhalter an der Steuerung anschrauben.



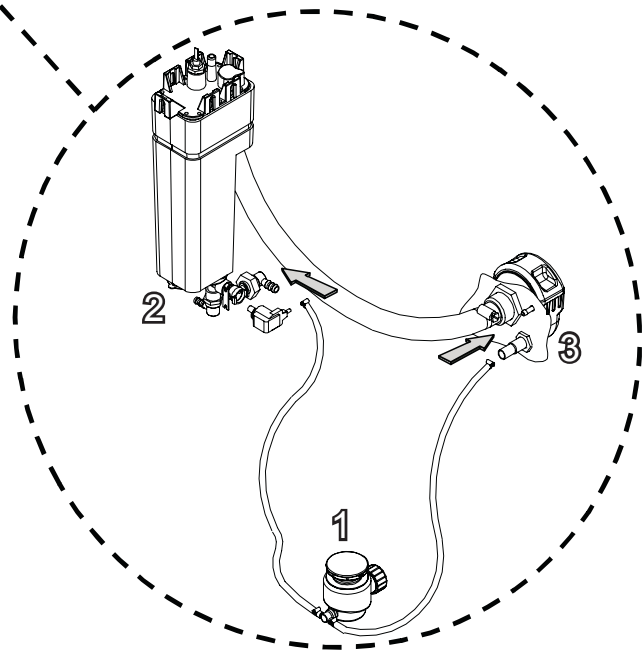
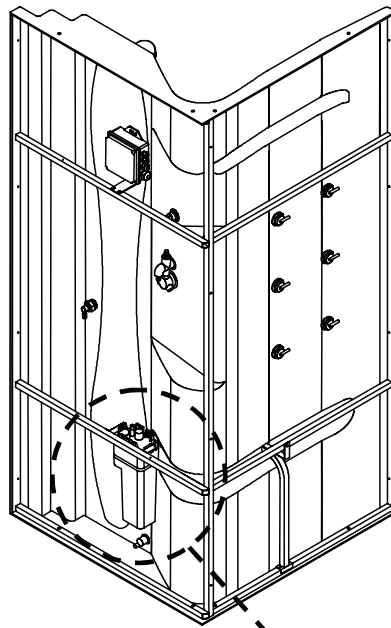
**MONTAGE VERBIN-
DUNGSSCHLÄUCHE**



Die Wasseranschlüsse dürfen ausschließlich von einem Fachinstallateur durchgeführt werden.

ANSCHLUSS DER DAMPFDUSCHE:

- Verbindungsschlauch zwischen Ablauf (1) und Dampfgenerator (2) aufstecken und mit den Schlauchschellen sichern.
- Verbindungsschlauch zwischen Ablauf (1) und Dampfduße (3) aufstecken und mit den Schlauchschellen sichern.

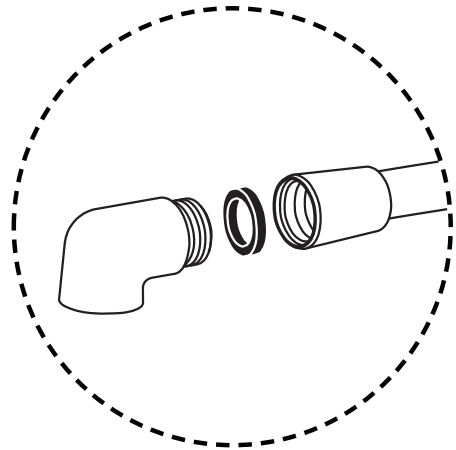
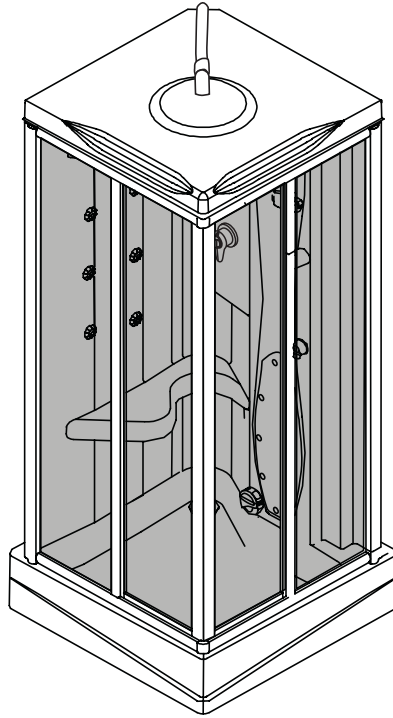


Topara 90 Steam quadratisch / Topara 90 Steam viertelskreis

MONTAGE VERBINDUNGSSCHLÄUCHE

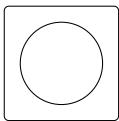
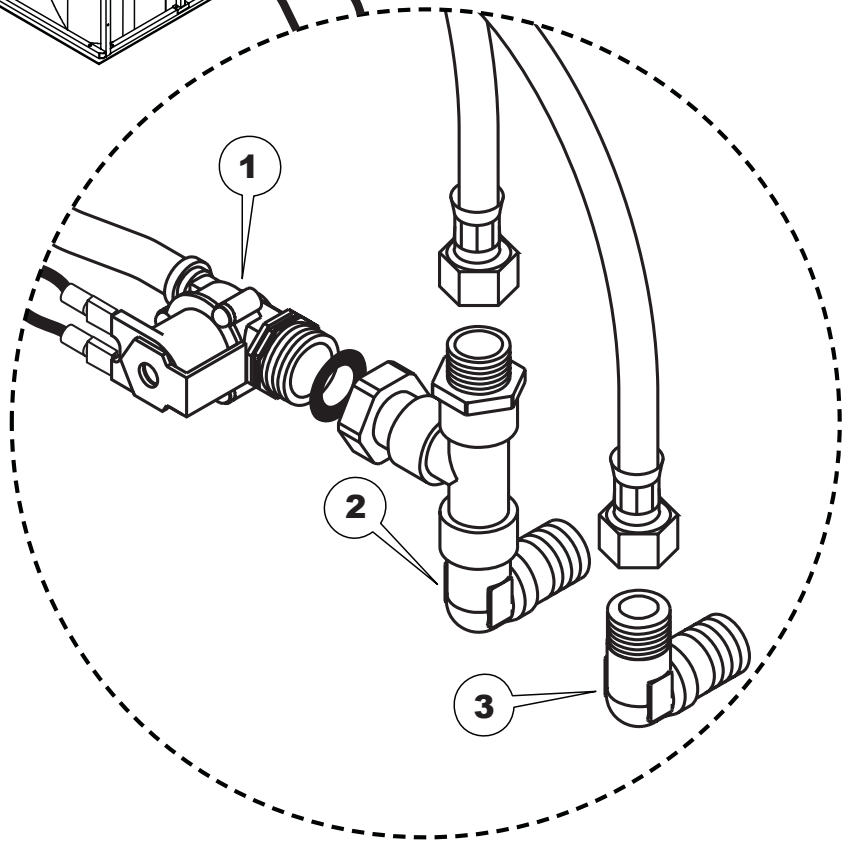
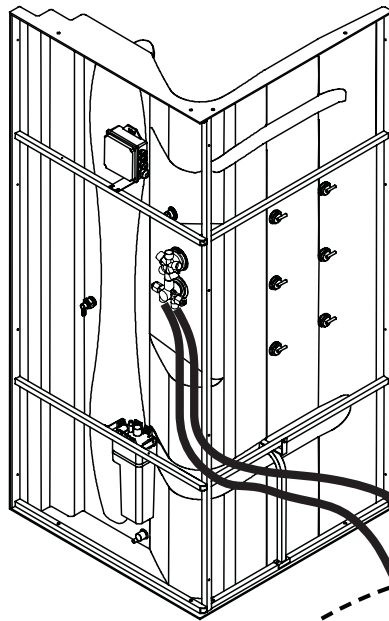
ANSCHLUSS KOPFBRAUSE:

- Verbindungsschlauch von Mischer zur oberen Abdeckung verlegen (mit Kabelbinder fixieren).
- Anschlußstück des Verbindungsschlauches mit dem Gewindestück der Kopfbrause verschrauben.

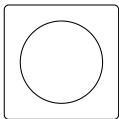


WASSERANSCHLUSS

- Hauptwasserzufuhr schließen.
- Magnetventil (1) von Anschlusswinkel mit vormontiertem T-Stück (2) demontieren
- absperrbarer Anschlusswinkel mit vormontiertem T-Stück (2) abdichten und mit Maulschlüssel SW 19 in Warmwasserleitung eindrehen.
- absperrbarer Anschlusswinkel (3) abdichten und mit Maulschlüssel SW 19 in Kaltwasserleitung eindrehen.
- Hauptwasserzufuhr öffnen und Anschlußwinkel auf Dichtheit prüfen.
- Wasserschläuche an die Anschlusswinkel anschrauben und mit Maulschlüssel SW 24 festdrehen.
- Magnetventil (1) an T-Stück mit Maulschlüssel SW 30 anschliessen.



Nur absperrbare Anschlusswinkel (1) einsetzen (Bestandteil der Lieferung)!



Vor dem Einbau der Dampfdusche muss eine Druckprüfung durchgeführt werden!

Druckprüfung:

- Sämtliche Schlauch- und Rohrverbindungen auf korrekten Sitz prüfen.
- Kalt- und Warmwasserzufluss öffnen.
- Schlauch- und Rohrverbindungen optisch auf Undichtigkeit prüfen.
- Undichte Anschlüsse oder Verbindungen abdichten.

Ablauf anschliessen:

Den Schlauch des Ablaufs an die Abwasserleitung anschliessen.

Topara 90 Steam quadratisch / Topara 90 Steam viertelskreis

BEFESTIGUNG DER DUSCHKABINE

Die beiden Ausgleichsprofile nehmen und sie in den hinteren Teil des Abschlusselements einsetzen.

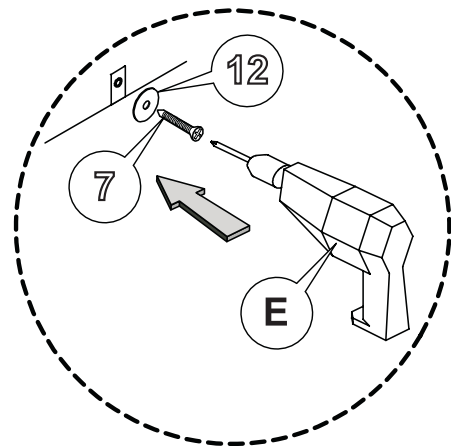
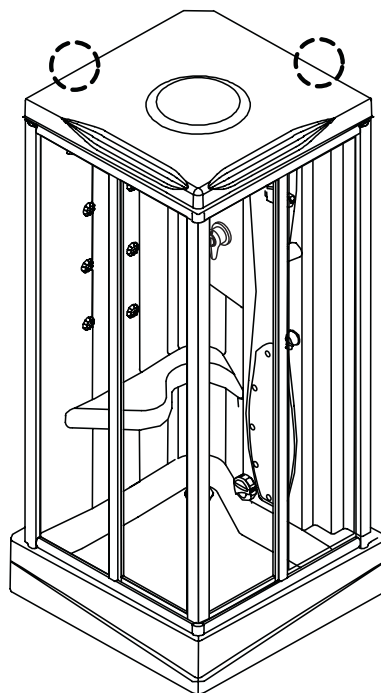
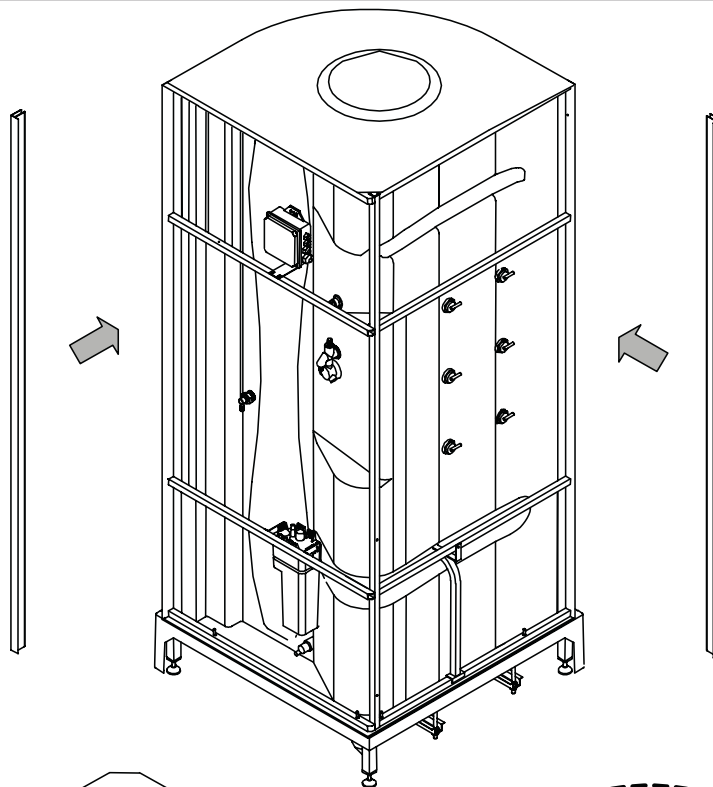
Die Dampfkabine vorsichtig mit zwei Personen in die endgültige Montageposition bringen.

Die Duschkabine zu zweit und sehr vorsichtig in die endgültige Einbaustellung bringen.

Mit dem Bohrer (A) mit 6 mm Durchmesser durch die zwei Löcher an den an der Wand vorhandenen Ankerbügeln ein Loch bohren.

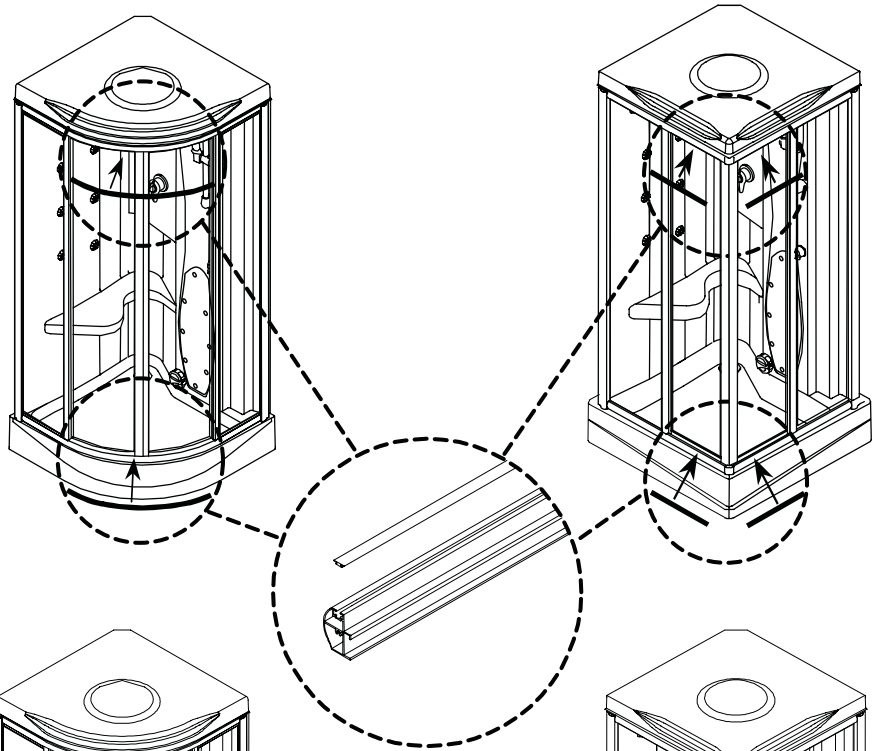
In die vorher gebohrten Löcher zwei Spreizdübel \varnothing 6 mm stecken.

Die Duschkabine mit dem Schrauber mit Kreuzesatz (D), den zwei Schrauben PNL TSP C 4x40 (7) und den zwei Unterlegscheiben AMT 4,3X16 (12) an der Mauer befestigen.

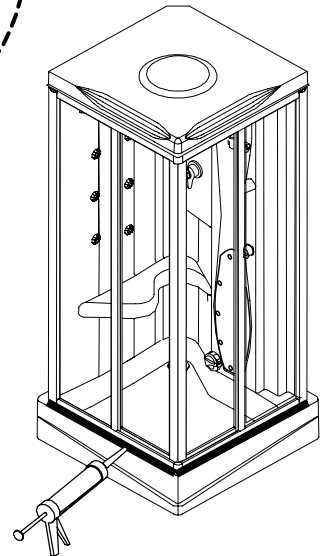
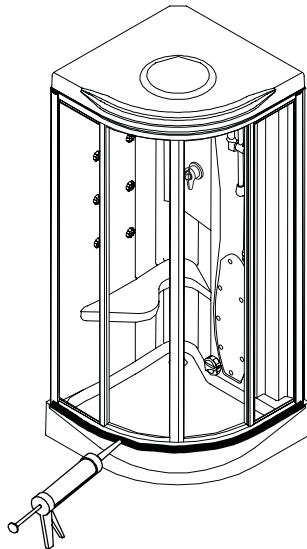


BEFESTIGUNG DER DUSCHKABINE

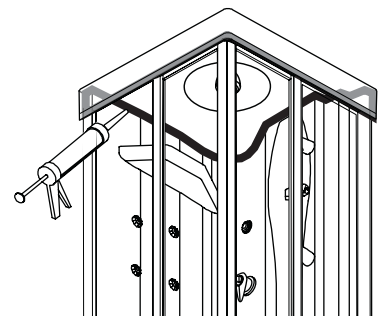
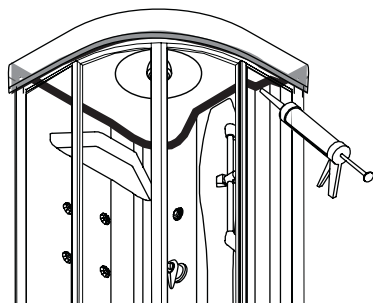
Die sich in der Zubehörtüte befindlichen Dichtungen entsprechend der Illustration in die Nut in der Führungsschienen einsetzen.



Aussen einen Streifen Silikon an der Naht zwischen Türelement und Duschwanne auftragen.



Innen einen Streifen Silikon an der Naht zwischen Dach und Rückwand bzw. Dach und Führungsschiene auftragen.



Das überflüssige Silikon entfernen.



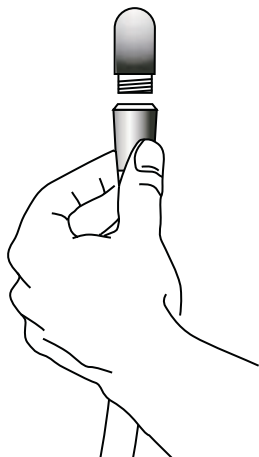
24 Stunden nach dem Aufbau der Duschkabine (die zum Trocknen des Silikons notwendige Zeit) ist diese bereit für die Benutzung.

**MONTAGE SCHLAUCH
UND HANDBRAUSE**

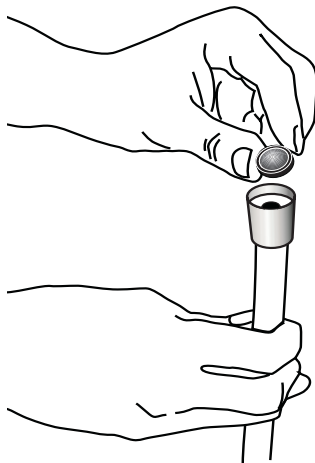
1. Dichtring in den Brause-
schlauch zum Wandan-
schluss einsetzen.



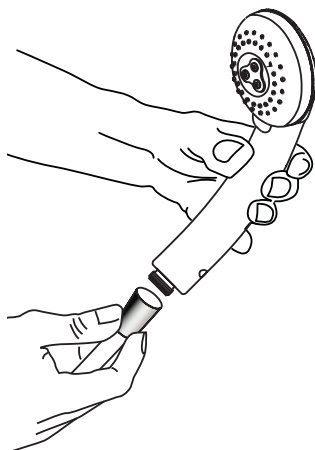
2. Brauseschlauch
an den Wandan-
schluss anschließen.



3. Siebdichtung in den Brau-
seschlauch zur Handbrau-
se einsetzen.



4. Brauseschlauch an die
Handbrause anschließen.



**THERMOSTAT EIN-
JUSTIEREN**

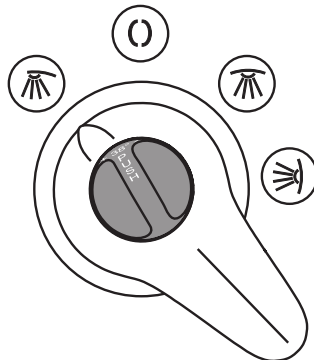
1 Triostatplusgriff in Stellung "Handbrause" drehen.



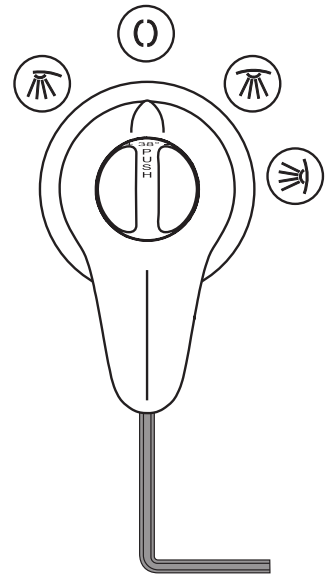
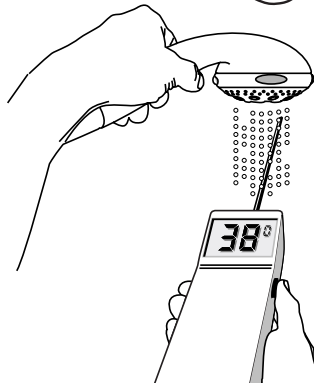
4 Thermostatgriff auf 38 °C Anschlag drehen.



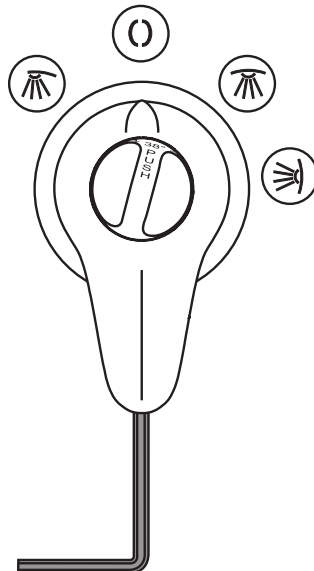
2 Am Thermostatgriff den Thermostat auf 38 °C justieren.



5 Griff aufstecken, senkrecht ausrichten und festschrauben.



3 Triostatplusgriff in Stellung "0" drehen.
Griff mit Inbus SW 3 mm demontieren.



Topara 90 Steam quadratisch / Topara 90 Steam viertelskreis

BEDIENUNG ARMA- TUR

Öffnen / Schliessen der Armatur

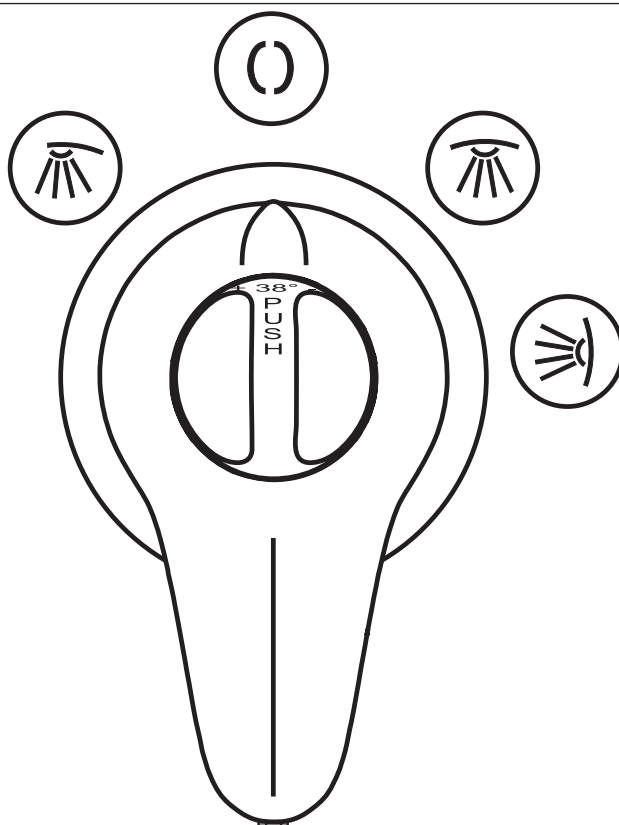
Durch Drehen am Zungen-
griff wird der gewünschte
Verbraucher aktiviert:
Hand-, Kopf- oder Seiten-
brause.

Temperatureinstellung

Um eine Temperatur grö-
sser 38 °C zubekommen,
den Thermostatgriff drücken
(PUSH) und weiterdrehen.



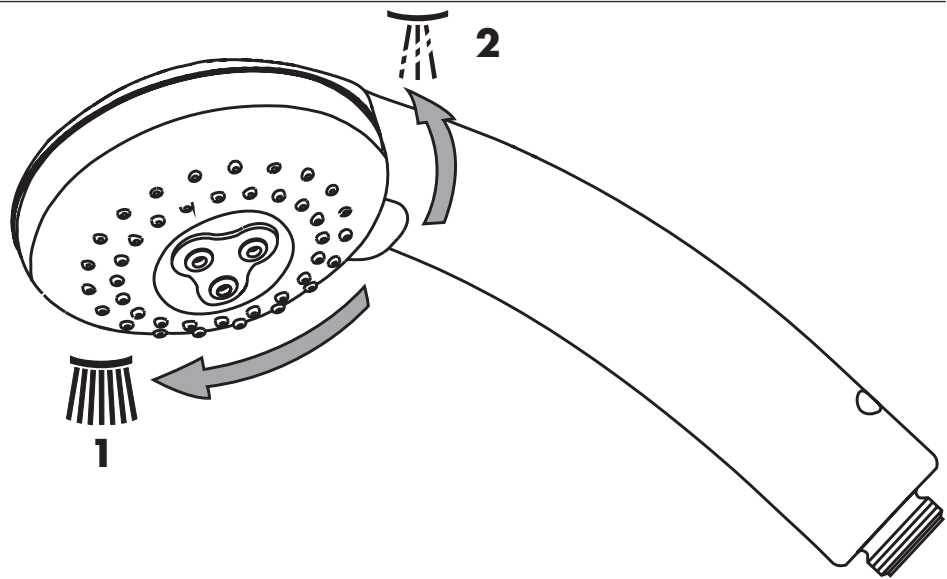
Nach beenden des Dusch-
vorgangs, den Thermostat-
griff wieder auf die Posi-
tion 38 °C drehen!



**FUNKTIONSWEISE
HAND- UND KOPF-
BRAUSE**

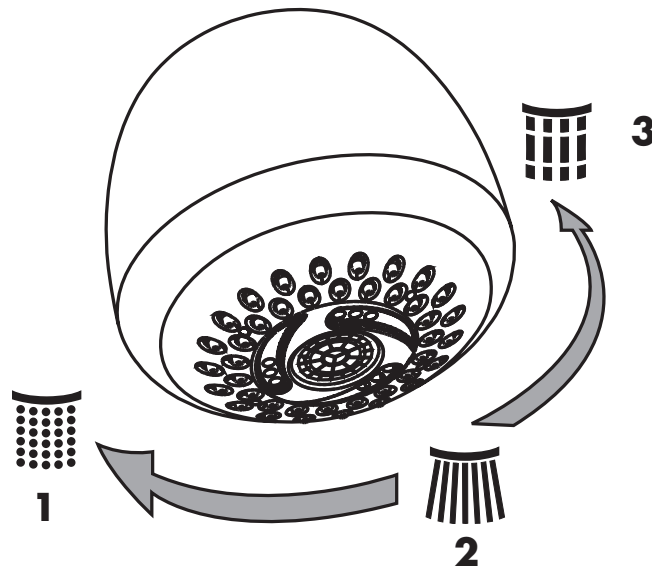
Handbrause

1. Normalstrahl
2. Turbostrahl



Kopfbrause

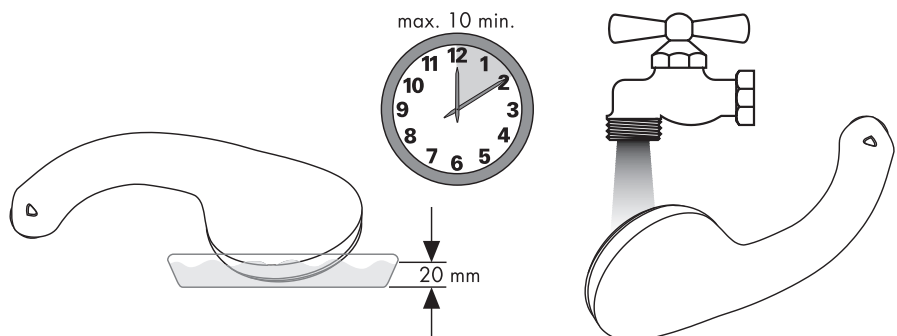
1. Softstrahl
2. Normalstrahl
3. Massagestrahl



Reinigung der Hand- und Kopfbrause

Mit der manuellen Reinigungsfunktion, können die Strahlformer durch einfaches Rubbeln vom Kalk befreit werden

Die Brausen können zum Entkalken für max. 10 min. in Hansgrohe Schnellentkalker gelegt werden, danach gut nachspülen.



**FUNKTIONSWEISE
DAMPFEN**

Bevor Sie die Funktion aktivieren, vergewissern Sie sich, dass die Tür der Kabine geschlossen ist und dass nicht zu viel Dampf austritt.

Das Dampfbad wird durch Betätigen der Starttaste aktiviert.

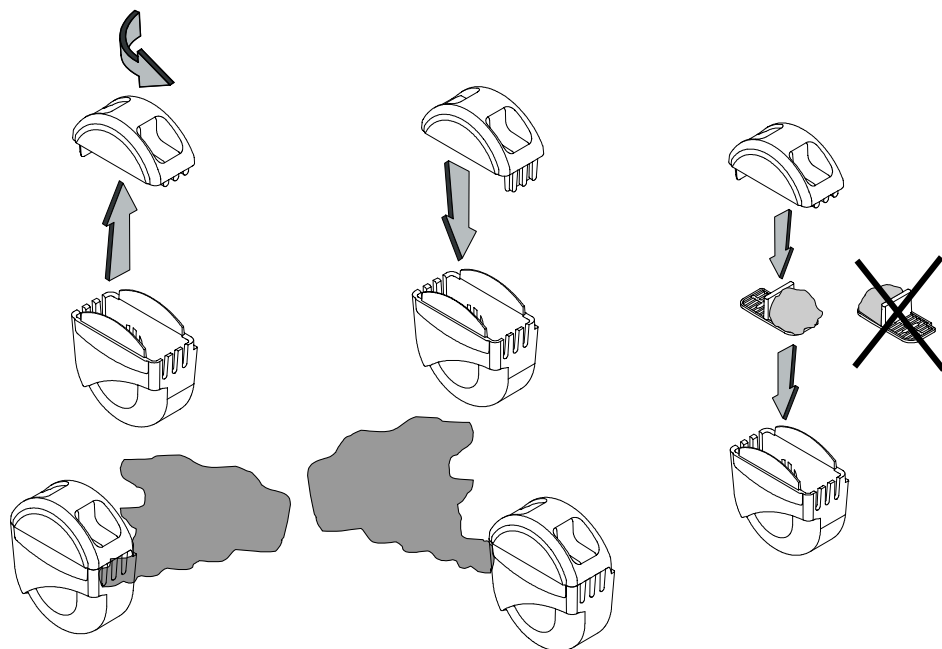
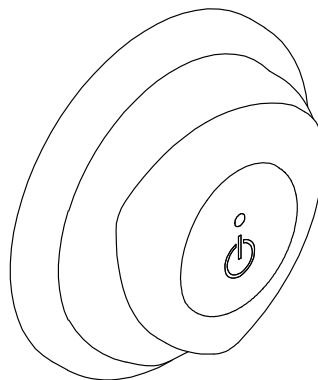
Das Dampfbad hat eine voreingestellte Dauer von ungefähr 50 Minuten. Um den Prozess vor Ablauf der voreingestellten Zeit zu unterbrechen, reicht es, die gleiche Taste noch einmal zu betätigen (Abbildung).

- Nach Abschluss des Dampfbades ist es ratsam, eine lauwarme Dusche zu nehmen, sich abzutrocknen und dabei den ganzen Körper stark zu massieren und den Körper mit einer flüssigkeitsspendenden Creme einzureiben.
- Vor oder nach der Benutzung des Dampfbads ist es ratsam, Wasser, gepresste Fruchtsäfte oder Salzintegratoren zu sich zu nehmen.



- **Vorm Einschalten der Funktion muss der Deckel der Düse so positioniert werden, dass der Dampf in die dem Benutzer entgegengesetzte Richtung entweicht.**

- Es ist auch möglich, in das Innere der Düse etwas mit aromatischen Produkten getränkte Watte einzulegen. Achten Sie darauf, dass der Abfluss der Düse nicht durch die Watte verstopft wird.
- Der geeigneteste Moment, um die Kabine zu nutzen, ist nach sportlicher Betätigung oder nach einem Arbeitstag, in zeitlichem Abstand zu den Mahlzeiten und in jedem Fall nach abgeschlossener Verdauung.
- Die Dauer des Dampfbads sollte beschränkt werden, besonders während der ersten Benutzungen. Danach kann die Dauer schrittweise erhöht werden, aber stets unter Berücksichtigung des allgemeinen Befindens.
- Der Aufenthalt in dem Dampfbad darf nicht 20 bis 25 Minuten überschreiten.



WARTUNG UND IN- STANDHALTUNG

Die ganze Dampfkabine, mit all ihren Teilen, muss häufig gewartet werden. Führen Sie die im folgenden aufgeführten Arbeitsschritte mit grösster Sorgfalt aus, um zu vermeiden, daß der Glanz der Acryl- und Metall-Teile nicht beeinträchtigt wird.

- Zur Reinigung nur weiche Lappen und neutrale, nicht scheuernde Flüssigreiniger benutzen. Keine Tücher mit Synthetikfasern, Scheuerschwämme, Scheuerkissen mit Metallfäden, feste oder flüssige Reinigungsmittel mit Scheuermitteln, Alkohol, haushaltsübliche Säuren, Azeton oder andere Lösungsmittel benutzen, da sie die Oberfläche beschädigen.
- Zum Entfernen von eventuellen Kalkablagerungen können Sie Hansgrohe Schnellentkalker (Best.-Nr. 90901000) benutzen.
- Zur Reinigung von Glas und Spiegeln benutzen Sie bitte Spezialreiniger, die normalerweise zum Fensterputzen verwendet werden; achten Sie darauf, dass sie kein Ammoniak enthalten!

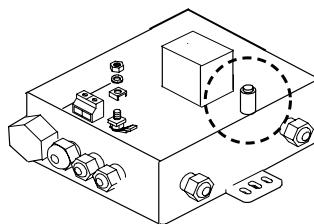
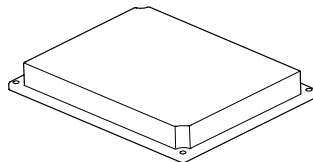
Kleine Kratzer beziehungsweise Zigarettenverbrennungen können entfernt werden, indem man den betroffenen Bereich mit feinstem Schmirgelpapier (Körnung 1200) abschmirgelt; wir empfehlen, den Bereich wiederholt mit Wasser zu befeuchten, um das Auftreten von Kratzern in Grenzen zu halten. Glanzpolitur benutzen, um den Bereich seinen Glanz wiederzugeben.



Damit die Wanne nicht im Laufe der Jahre ihren Glanz einbüsst, sollte niemals Wasser mit einer Temperatur von mehr als 60 °C in die Wanne eingelassen werden.

Die Instandhaltung darf nur von qualifiziertem Personal ausgeführt werden.

Wegen der Operativität der Garantie, falls diese noch läuft, wenden Sie sich im Falle eines Defekts oder einer Funktionsstörung bitte ausschliesslich an autorisiertes technisches Personal. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für Schäden, die durch unzulässig reparierte oder andersartig veränderte Geräte verursacht wurden.



Sollten sich in der Dampfkabine Störungen ereignen, sind folgende Überprüfungen durchzuführen.



Die Überprüfungen der Wasseranschlüsse dürfen ausschließlich von einem Fachmann (Installateur) ausgeführt werden.

Falls das Wasser langsam abfließt, ist zu prüfen, ob der Filter im Abfluss sauber ist.



Die Überprüfungen der elektrischen Anschlüsse dürfen ausschließlich von einem Elektriker durchgeführt werden.

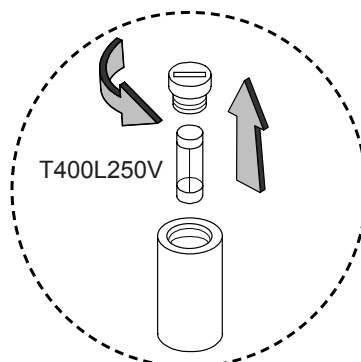
Falls der Dampfgenerator nicht eingeschaltet werden kann, sollten folgende Punkte überprüft werden:

- ist der FI Sicherungsautomat eingeschaltet ist?
- wird das Gerät mit Spannung versorgt?
- ist Strom im Stromnetz der Wohnung, funktionieren andere Elektrohaushaltsgeräte?
- ist die Sicherung in der Verteilerdose beschädigt? Zur Durchführung dieser Überprüfung wie in der Abbildung gezeigt vorgehen. Die Sicherung gegebenenfalls auswechseln.

Sollten einige Düsen nicht richtig spritzen, die Düsen durch Abschrauben des vorderen Ringes demontieren und in eine Essiglösung geben, um Kalkreste zu entfernen, danach wieder auf umgekehrte Weise montieren.

Sollte die vertikale Wassermassage nicht funktionieren, überprüfen, ob:

- Wasser im Wassernetz vorhanden ist.
- Der Strahlumlenker richtig angeordnet ist.
- Sich Fremdkörper in den Leitungen befinden, die den normalen Wasserzufluss behindern.
- Falls kein Wasser aus dem Thermostatmischer läuft, prüfen, ob Wasser in den Leitungen der Anlage vorhanden ist oder ob die Schläuche an der Kabinenrückseite zusammengedrückt sind.



**WARTUNG UND IN-
STANDHALTUNG**

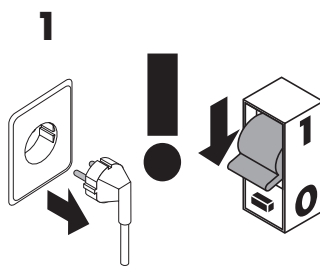
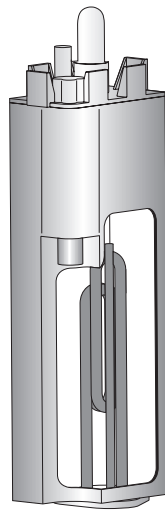
**Entkalken des Dampf-
generators**



Um die Entkalkungsintervalle zu verlängern, bzw. Ihre Hausinstallation vor Schäden zu bewahren, muss ab 14° dH (~2,5 mmol/l) eine zentrale Enthärtungsanlage eingebaut werden.

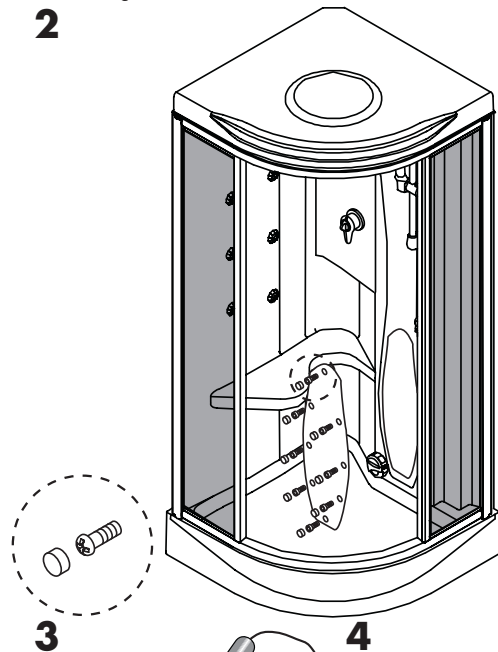
**Wann sollte der Dampf-
generator entkalkt werden:**

- die Dampfleistung lässt nach
- das Erreichen der ausgewählten Kabinentemperatur dauert länger wie bisher
- während des Dampf-
betriebs kommt heißes
Wasser aus der Düse



Entkalken:

- elektrische Energiezufuhr
abschalten
- Platte Revisionsöffnung
entfernen
- Wasserstandsensor
aus dem Gehäuse des
Dampfgenerators ziehen
und ca. 2 l Hansgrohe
Schnellentkalker (Art. Nr.
90900000) einfüllen. Was-
serstandsensor wieder
einführen. Den Entkalker
ca. 1 Stunde einwirken
lassen.
- Energiezufuhr anschalten,
die Dampffunktion aktivie-
ren und nach ca. 30 sec
wieder ausschalten. Der
Dampfgenerator entleert
sich.



Zum kompletten ausspü-
hlen des Schnellentkalkers
Dampfgenerator mehrmals
aktivieren und entleeren.

- Platte wieder anbringen.

